

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

„Ein Sommernachtstraum“ auf dem Marktplatz Wilsdruff

Ein sonniger Sommertag lockte die Bürger Wilsdruffs und zahlreiche Gäste am 24. August 2019 auf den Markt, um ein Konzert besonderer Art zu erleben. In alt bewährter Weise erfreute die Elblandphilharmonie Sachsen ihre Zuhörer. Als Gast hatten sie Tom Pauls mitgebracht. Unter dem Titel:

„Ein Sommernachtstraum auf Sägg's'ch“ konnte er alle Facetten seines Könnens unter Beweis stellen. In einzelnen Auftritten, die zwischendurch mit Musik der Elblandphilharmonie Sachsen ausgefüllt wurden, brachte er den Zuhörern die von Shakespeare verfasste Komödie näher. Es handelt



Blasmusik in der **3. Oktober**
Saubachtalhalle Wilsdruff

weitere Informationen s. Plakat Seite 17



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr*

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr*

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
(*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9,
01723 Kesselsdorf

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0

Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter 463-112

Hauptamt 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-
angelegenheiten 0172 3693900

Kämmerei/Kasse 463-200

Grund- und Gewerbesteuer 463-206

Bauamt 463-300

Straßenbeleuchtung/
Winterdienst 463-322

Liegenschaften/Immobilien 463-314

Wohnungswesen 463-323

Bauhof 791540

- Bibliothek Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 27940
- Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,
Löbtauer Straße 6 779469
- Heimatmuseum Wilsdruff,
Gezinge 12 791516
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 463-201
- Seniorentreff Kuntze-Hof,
Freiberger Straße 5 0159 04195593
- Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-0
- Schülertreff Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-48
- Waldbad Grund, Am Tharandter
Wald 4 035209 20854

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

sich darin um die zauberhafte Nacht der Sommersonnenwende mit all ihrem Spuk im Reich der Elfen und Kobolde, in der mehrere Handlungen gleichzeitig ablaufen. Der Elfenkönig Oberon liegt im Streit mit seiner Gefährtin Titania. Daneben geraten Figuren aus der griechischen



Mythologie in ein Eifersuchtsdrama. All das könnte sich durchaus auch in der heutigen Zeit abspielen. Tom Pauls hatte die Möglichkeit, in das Chaos Ordnung zu bringen und gleichzeitig alle Rollen in unterschiedlichen Dialekten selbst zu übernehmen. Plötzlich fanden sich der Kobold Puck und die anderen Figuren in der Sächsischen Schweiz wieder. Es war eine Freude, Tom Pauls in vollem Körperinsatz und mit brillanter Mimik zu erleben. Die Elblandphilharmonie Sachsen überzeugte wieder einmal mit Ausschnitten aus der Sommernachtstraummusik von Felix Mendelssohn Bartholdy. Sie brachten daraus unter anderem die Ouvertüre, das Scherzo, den Elfenreigen und den Hochzeitsmarsch zu Gehör. Die Musik zum Sommernachtstraum gehört zu Mendelssohns meistgespielten Werken und hat durch den Hochzeitsmarsch weltweite Berühmtheit erlangt. Letztendlich bedankte sich das Publikum mit tosendem Beifall und Bravorufen. Tom Pauls verkündete zum Schluss, dass er 2021 mit dem Programm „Ilse Bähnert jagt Dr. Nu“ wiederkommen wird. Mit dieser Zusage verabredeten sich Tom Pauls und die Elblandphilharmonie Sachsen.

Wir möchten aber nicht versäumen, den Sponsoren Hoch- und Ingenieurbau Wilsdruff GmbH, der Firma Autoservice Tamme, den Mitarbeitern der Stiftung Leben und Arbeit, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff, den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes sowie allen freiwilligen Helfern von Herzen Dank zu sagen. Ein ganz besonderer Dank geht auch an den Stadtverein Wilsdruff.



Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. | **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@swilsdruff.de. • **Fotos:** Foto-Kahle, F. Stockmann, F. Winkler, A. Stiebitz, I. Salzmann, FFW, Stadtverwaltung Wilsdruff | **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 04.10. und Redaktionsschluss ist am 23.09. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff



11. Hof- und Kneipennacht

So, wie es in Wilsdruff Ende August seit elf Jahren Tradition ist, beginnt das sommerliche Stadtfest immer mit der Hof- und Kneipennacht. Alle Vorbereitungen waren für den Empfang der Besucher am 23. August 2019 getroffen. Der Wetterbericht versprach eine angenehme Sommernacht für die 11. Hof- und Kneipennacht. Bereits gegen 18:00 Uhr trafen die ersten Gäste ein und bald flanierten hunderte Besucher über den Markt, durch die Straßen oder verweilten in den jeweiligen Lokalitäten. Reichhaltige kulinarische Angebote sowie eine Vielfalt an Getränken sorgten für das leibliche Wohl der Gäste. Viele Besucher ließen sich von den musikalischen Angeboten anlocken und für einige Zeit verweilen. Andere nutzten die Gelegenheit, sich mit Freunden und Bekannten zum gemeinsamen Feiern zu treffen und viele schwangen zu vorgerückter Stunde sogar ausgiebig das Tanzbein. Durch die fröhliche und ausgelassene Stimmung sorgten alle Beteiligten für ein gelungenes Fest.

Ein Dankeschön geht in diesem Zusammenhang auch an die Stadtverwaltung und den Bauhof für die Unterstützung. Wir freuen uns auf die Besucher der 12. Hof- und Kneipennacht.

Christina Lehmann



Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **26. September 2019, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **19. September 2019, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff **1. Oktober 2019**
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **8. Oktober 2019, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 27940

Montag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12,
Wilsdruff, Telefon: 035204 791516
Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Schulen und Hort

- Vorwahl 035204
- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 463-830
Hort 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12 791388
- Gymnasium Wilsdruff,
Ausweichstandort Kleinnaundorf,
Steigerstraße 14 0351 85072845

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein
Wilsdruff e. V. 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a ... 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 035203 409846
- Grumbach 0162 8062296
- Helbigsdorf 0173 2644557
035204 189675
- Herzogswalde 035209 29196
- Kaufbach 40369
- Kesselsdorf 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 48048
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 394242

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Frühschoppen am Sonntag zum Stadtfest

Den Sonntag, 25. August 2019, eröffnete bei schönstem Wetter ein Frühschoppen auf dem Marktplatz von Wilsdruff. Das Feuerwehrblasorchester Wilsdruff „Die Wilsdruffer“ übernahmen dabei die musikalische Umrahmung.



Kommunale Ausbildungsinitiative – Stadt Wilsdruff bildet Studenten aus

Im Ergebnis der staatlichen und kommunalen Ausbildungsinitiative im Freistaat Sachsen werden ab September 2019 ca. 175 Studenten, die von der Landesdirektion Sachsen, Landkreisen sowie Städten und Gemeinden eingestellt werden, ein Studium im Bachelorstudiengang Allgemeine Verwaltung an der Hochschule Meißen beginnen. Bürgermeister Ralf Rother hat zum 1. September 2019 Lara Kühne aus Meißen und Marvin Michalsky aus Wilsdruff in ein öffentlich rechtliches Ausbildungsverhältnis berufen. Die beiden „Stadtinspektoranwärter“ werden in den nächsten drei Jahren ihr Hochschulstudium in Meißen und fest integrierte Praxisblöcke im 3. und 6. Semester in der Stadtverwaltung absolvieren. Das Team der Stadtverwaltung wünscht den beiden viel Erfolg bei ihrem Studium und freut sich, ihnen in den Praxisabschnitten die breit gefächerten Aufgabengebiete der Verwaltungsarbeit näher zu bringen.



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Vereinsvogelschießen zum Stadtfest 2019

Die Sieger kamen im Dirndl und in Lederhosen

Wieder einmal hatten die Organisatoren des Stadtvereins mit dem Wetter beim Vogelschießen Glück. Die gesamten 200 Schüsse konnten vergeben werden. Pünktlich 14:00 Uhr gab der letztjährige Schützenkönig Daniel Quint den ersten Schuss ab. Unter den Teilnehmern waren auch dieses Jahr wieder viele Stammgäste. Wie schon in den vergangenen Jahren säumten viele Zuschauer den Platz am Stadt- und Vereinshaus.

Bei Kaffee und Kuchen, Gegrilltem und vielen frischen Getränken verging die Zeit sehr schnell. Zudem erwies sich dieses Vogelschießen als sehr spannend. Frühzeitig fielen die ersten Teile ab. Einen klaren Favoriten konnte man anfangs nicht erkennen. Dann übernahm der Karnevalsclub Wilsdruff die Führung in der Mannschaftswertung. Die Fußballer zeigten

danach Treffsicherheit und gingen in Führung. Nachdem die Federn abgeschossen waren, hatten noch einige Teams Hoffnung auf den Gesamtsieg. Die Lederhosen-Boys trafen danach in Serie und gewannen die Mannschaftswertung. Recht aussichtslos im Rennen lagen die Frauen der Mannschaft Reisegruppe Sonnenschein. Doch dann sorgte Mandy Krysmann mit einem perfekten Schuss für die Überraschung. Das am seidenen Faden hängende Herzblatt brachte sie mit dem Schuss Nummer 149 zum Fallen.

Damit wurde sie Schützenkönigin 2019 in Wilsdruff. Ihre Mannschaft kam dadurch auf Platz 2 in der Mannschaftswertung, vor den Fußballern, welche Rang 3 belegten. Mit insgesamt vier und somit den meisten Abschüssen glänzte Anke Trobisch.

Dank muss man an dieser Stelle den Organisatoren, Helfern und Sponsoren sagen. Alles hat von Anfang an bis zur Siegerehrung gepasst. Besonders hervorheben möchte ich die Besetzung des Getränke- und Grillstandes, Julian, Finn und Achim, die bei tropischen Temperaturen ihren Dienst sehr gut geleistet haben. Dies gilt ebenso für Ines, Thomas und Carsten für die Leitung des Turniers.

Mario Gnannt, Stadtverein



Schützenkönigin 2019
Mandy Krysmann



Fördermittelbescheid Feuerwehrfahrzeug HLF 20 eingetroffen

Am 27. August 2019 überreichte Landrat Michael Geisler anlässlich der Einweihung der Rettungswache Wilsdruff den Bewilligungsbescheid des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über die Summe von 306.000 Euro an Bürgermeister Ralf Röther. Damit wird der Erwerb eines HLF 20 für die Ortswehr Wilsdruff gefördert.

Grundlage für die Ersatzbeschaffung ist der Brandschutzbedarfsplan der Stadt Wilsdruff. Für die fahrzeugtechnische Ausstattung ist für die Ortswehr Wilsdruff in der Soll-Ausrüstung die Ersatzbeschaffung eines HLF 20 vorgesehen.

Das im Bestand befindliche LF 16 ist ein Vorführfahrzeug Baujahr 1997.

Dieses war vorwiegend überörtlich auf der BAB im Einsatz. Das Bestandsfahrzeug wird in einem Ringtausch in die Ortswehr Mohorn umgesetzt.



Übergabe Fördermittelbescheid zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges

Das LF 8 von Mohorn (Baujahr 1995) wechselt nach Herzogswalde, das TSF-W von Herzogswalde (Baujahr 2001) nach Braunsdorf. Der dort im Einsatz befindliche Robur aus dem Jahr 1984 wird außer Dienst gestellt.

Aufgrund dessen, dass die Beschaffung im Rahmen einer Sammelbeschaffung auf Grundlage eines einheitlichen Leistungsverzeichnisses gemeinsam mit den Städten Augustusburg und Mockrehna durchgeführt worden ist, konnte die um 20 % höhere Festbetragsförderung generiert werden.

Bürgermeister Ralf Röther: „Mit dem neuen HLF 20 ist die Ortswehr Wilsdruff für den Einsatzfall gut ge-

rüstet. Durch den Ringtausch wird der Einsatzwert der Fahrzeuge optimiert und auf die jeweiligen Ortswehren abgestimmt.“

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Feierliche Einweihung der neuen Feuer- und Rettungswache

Nach nur einem dreiviertel Jahr Bauzeit konnten Bürgermeister Ralf Rother, die Stadt- und Ortswehrleitung, Landrat Michael Geisler, Herr Klügel vom DRK Freital sowie der Architekt, Herr Nasr, mit einer kleinen Ansprache die Erweiterung der Feuer- und Rettungswache in Wilsdruff am 27. August 2019 einweihen. Während der Veranstaltung übergab Landrat Michael Geisler einen Fördermittelbescheid in Höhe von 306.000 Euro an die Stadt Wilsdruff zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF 20) im Wert von 480.000 Euro für die Ortswehr Wilsdruff. Etwa 120 geladene Personen, darunter Kameraden aus den Ortswehren der FF Wilsdruff, FF Klipphausen, Stadträte sowie Nachbarn und Freunde sind der Einladung gefolgt. In einer kleinen Führung konnten sich die Gäste ein Bild von den neu geschaffenen Räumlichkeiten machen. Neben einer modern eingerichteten Rettungswache nach aktuellen Standards kann sich die Ortswehr Wilsdruff über eine weitere



Ansprache von Stadtwehrleiter Falk Arnholt



Die Gäste vor dem neuen Gerätehaus Wilsdruff

Fahrzeughalle sowie Lagermöglichkeiten freuen. Dieser feierliche Anlass wurde ebenfalls genutzt, um zwei kürzlich beschaffte Mannschaftstransportwagen offiziell in Dienst zu stellen. Die Fahrzeuge werden bei den Ortswehren Grumbach und Wilsdruff stationiert und können für die Jugendarbeit eingesetzt werden.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Ansprache von Bürgermeister Ralf Rother



Der Architekt, Herr Nasr, überreichte Bürgermeister Ralf Rother symbolisch den Schlüssel

In eigener Sache

So kommt das **Amtsblatt der Stadt Wilsdruff** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de



Bericht aus der Stadtratssitzung vom 29.08.2019

Bürgermeister Ralf Rother begrüßte die Stadträte, die Vertreter der Presse und Gäste zur ersten Stadtratssitzung des neu gewählten Stadtrates. Er wünscht den Stadträten viel Freude und Erfolg in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zum Wohle der Stadt Wilsdruff und ihrer Einwohner, immer ein glückliches Händchen bei ihren Entscheidungen und eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Stadtrat und mit der Verwaltung.

Bürgermeister Ralf Rother ging in seinen Eröffnungsworten u. a. auf die Symbolik der Bootsform des Ratstisches ein. Es sitzen im Stadtrat alle in einem Boot und je nachdem wie kräftig und gleichmäßig wir miteinander für unsere Stadt rudern, kommen wir auch gut voran. Der Steuermann wird sein Bestes geben.

Die Messlatte der Erfolge hängt in Wilsdruff sehr hoch. Mit dem Motto „kurze Wege und schnelle Entscheidungen“ ist die Stadt Wilsdruff immer gut gefahren. Voraussetzung dafür ist die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gelingt es, daran anzuknüpfen, ist auch für die Zukunft eine erfolgreiche Arbeit für unsere Stadt und unsere Einwohner möglich. Denn eines ist sicher, es gibt nichts, was man nicht noch besser machen könnte.

Er stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.



Den Stadträten wurde eine Mappe mit Informationen zur Stadt Wilsdruff und der vergangenen Legislaturperiode ausgehändigt, die u. a. das Taschenbuch zur Ratsarbeit enthält, das als Grundlage für die Ratsarbeit genutzt werden kann.

Nachfolgend informierte Bürgermeister Ralf Rother über aktuelle Entwicklungen in Wilsdruff:

1. Stand geförderter Breitbandausbau



In Bezug zum Glasfaser basierten Breitbandausbau in der Stadt Wilsdruff, können im Vorwahlbereich 035204 bereits 36 Hausanschlüsse mit ca. 46 Haushalten zum 2. September 2019 für einen Giga-Bit-Anschluss freigeschaltet werden. Die betroffenen Einwohner werden telefonisch oder mit einer Postwurfsendung vom Telekom-Shop aus Freital informiert. Die neuen Glasfaser-Kunden haben dann die Möglichkeit, „ihre“ Anschlüsse, inkl. einer Montage der Glasfaser vom Keller bis in die Wohnung, zu buchen. Für die Montagearbeiten vor Ort müssen am Bereitstellungstag ca. 4 Stunden berücksichtigt werden.

2. Landtagswahl 1. September 2019

Zur Landtagswahl am 1. September 2019 werden ca. 150 Wahlhelfer im Einsatz sein. Es werden in der Grundschule Wilsdruff 2 Briefwahlbezirke

eingerrichtet. Es wurden bisher 1.818 Wahlscheine ausgestellt. In den Wahlbezirken Wilsdruff 2 und Kleinopitz werden durch die Forschungsgruppe Wahlen und Infratest dimap Wählerbefragungen stattfinden. Die Befragung ist freiwillig und anonym.



3. Schuleinführung Schuljahr 2019/20



Für Wilsdruffer Schüler begann vor wenigen Tagen wieder die Schule. 176 ABC-Schützen sind in den Grundschulen Wilsdruff, Mohorn, Oberhermsdorf und Grumbach eingeschult worden. Zudem wurden 83 Fünftklässler an der Oberschule Wilsdruff und 76 Fünftklässler am Gymnasium Wilsdruff aufgenommen.

4. Gymnasium Wilsdruff – Einstellung des Verfahrens zum Einrichtungsbeschluss

Die Beteiligten des Verfahrens (Landkreis Meißen als Kläger und Freistaat Sachsen als Beklagte) haben den Rechtsstreit um die Einrichtung eines Gymnasiums am Standort Wilsdruff übereinstimmend für erledigt erklärt. Damit ist der seit März 2016 laufende Prozess vor dem Verwaltungsgericht Dresden gegen den Genehmigungsbescheid des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus vom 21.12.2015 beendet. Die Stadt Wilsdruff war als Beigeladene am Verfahren beteiligt.



5. Neubau Gymnasium Wilsdruff



Bautenstand:

In der Sporthalle laufen die Arbeiten qualitäts- und zeitplangesichert. Installations- und Malerarbeiten sind in der Halle abgeschlossen. Die Vorbereitungsarbeiten für den Einbau der Sportgeräte sind erfolgt. Im weit fortgeschrittenen Bauteil „Sekundarstufe 2“ finden bereits abschließende Malerarbeiten statt, die Verlegung von Bodenbelag startet demnächst. An der Bauwerkshülle fanden weitere Arbeiten zum Wärmeverbundsystem statt. Im Hausanschlussraum, geschädigt durch die Havarie am 6. Juni 2019, sind alle Heizungsanlagen rückgebaut und der kontaminierte Estrich mit Dämmung vollständig entfernt worden. Die Geländeregulierung mit Geländeabtrag zur Grundschule hin ist teilerfertiggestellt in Verbindung mit einem Baumschutz für die bestehende Baumreihe.

Kostenentwicklung:

Die genehmigte und zur Fördermittelbeantragung eingereichte Kostenberechnung aus der Entwurfsplanung vom 9. Februar 2017 (Stand Juli 2016)

Bericht aus der Stadtratssitzung vom 29.08.2019

wurde nach dem Vorliegen des Ausschreibungsergebnisses Rohbau im Herbst 2017 auf ca. 22.000.000 € angepasst.

Nimmt man als Bezugs- und Planungsgrundlage die Preisbasis Juli 2016, so ist der durchschnittliche Baupreisindex innerhalb von drei Jahren Gewerbliche Betriebsgebäude um 12,6 % gestiegen (Quelle Statistisches Bundesamt Mai 2019). Die aktuelle Auftragssumme inklusiver aller Nachträge beläuft sich auf 24.774.698,50 €. Diese Kosten liegen im zu erwartenden Kostenrahmen unter Berücksichtigung von Baupreisindex (12,6 %) und nicht beeinflussbarer Kostenerhöhung aus genehmigungsrelevanten Forderungen wie Statik, Brandschutz, Baugrund und Bauphysik.

6. Sanierungsgebiet „Stadtkern“ Wilsdruff



Die Entwicklung des Wilsdruffer Stadtkerns hat seit Beginn der Sanierungsmaßnahme zu einer deutlichen Veränderung des gesamten Stadtbildes geführt. Dieses Ergebnis war nur möglich, da mit Aufnahme in das „Landessanierungsprogramm“ (LSP) im Jahr 1993 ein wichtiger Schritt für die erfolgreiche Sanierung des Zentrums getan werden konnte.

Durch die Festlegung des Sanierungsgebietes „Stadtkern“ im Jahr 1994 und dessen Erweiterung in den Jahren 2000 und 2005 verfolgte die Stadt Wilsdruff das Ziel, gravierende bauliche Missstände und städtebauliche Mängel zu beseitigen und den Stadtkern als funktionales Zentrum nachhaltig zu stärken. Die Stadt Wilsdruff strebte zeitig an, die Ausgleichsbeträge nicht erst nach Aufhebung der Sanierungssatzung, mittels Bescheid an die Eigentümer, zu erheben, sondern durch eine freiwillige Ablösevereinbarung. Ausgleichsbeträge wurden seit 2011 im Rahmen der freiwilligen Ablösung entrichtet. Diese konnten in Wilsdruff verbleiben und zur weiteren Finanzierung von Maßnahmen im Sanierungsgebiet eingesetzt werden. Die Stadt hat bei der vorzeitigen Ablösung einen Verfahrensabschlag von bis zu 20 % eingeräumt. Damit ließ sich der zu zahlende Betrag deutlich reduzieren. Im Rahmen der freiwilligen Ablösung wurden insgesamt 684.468,74 € gezahlt. Damit wurden 78,2 % der Gesamtfläche des Sanierungsgebietes abgelöst. Die verbliebenen 21,8 % der Grundstücksfläche betreffen noch 95 Grundstücke. Mit Vorliegen des aktuellen Gutachtens ist im September die Anhörung vorgesehen.

7. Aufnahme ins Förderprogramm SOP

Die Stadt Wilsdruff wird ins Städtebauförderprogramm SOP (Aktive Stadt- und Ortsteilzentren) aufgenommen. Innenminister Prof. Dr. Roland Wöllner übergab am 29.07.2019 Bürgermeister Ralf Rother den entsprechenden Zuwendungsbescheid. Mit diesem werden der Stadt aus dem neuen Förderprogramm erstmalig 714.000 € für Stadtentwicklungsmaßnahmen bewilligt. Insgesamt wird ein Finanzrahmen von insgesamt über 4 Millionen Euro bis zum geplanten Ende des Durchführungszeitraumes am 31.12.2027 bestimmt. Damit können in Wilsdruff auch nach dem Abschluss des Sanierungsgebietes „Stadtkern“ weitere städtebauliche Maßnahmen umgesetzt werden.



8. Erweiterung Betriebserlaubnis Kita „Spatzennest“ in Braunsdorf

Nach der baulichen Aufstockung der Kita Braunsdorf durften gemäß der Betriebserlaubnis des Landesjugendamtes Chemnitz in der Einrichtung

119 Kinder, darunter 26 Krippenkinder, betreut werden. Nach gemeinsamen Beratungen mit der Einrichtungsleitung und dem Personal wurde vom Träger der Antrag auf Änderung der Betriebserlaubnis gestellt. Ab 01.09.2019 dürfen nunmehr insgesamt maximal 127 Kinder, darunter 38 Krippenkinder, betreut werden. Möglich wurde dies durch die Umnutzung eines Raumes einschließlich der Umbauten an den sanitären Anlagen und dem Garderobebereich sowie der Einrichtung einer Mischgruppe.



Aus den Reihen der Stadträte wird zum Gymnasium gefragt, ob bereits ein konkretes Datum für den Umzug feststeht. Bürgermeister Ralf Rother verneint dies. Die Stadt geht nach wie vor von einer Fertigstellung bis Jahresende 2019 aus. Nach Absprache mit der Schule sind für den Umzug nicht zwingend Ferien notwendig. Ein Umzug könnte auch an einigen Tagen während der Schulzeit (z. B. Wochenende) umgesetzt werden.

Weiter wird gefragt, was die Überflutung der Heizungsanlage ausgelöst hat. War ein baulicher Fehler oder Standortfehler der Grund für den Schaden? Bürgermeister Ralf Rother antwortet, dass es sich um eine Stelle im Mauerwerk handelt, die nicht richtig abgedichtet worden ist. Der Bauleistungsversicherung wurde der Schaden angezeigt und bereits durch einen Gutachter bewertet.

Aus den Reihen der anwesenden Anwohner wurde nach dem Sachstand zum Dorfbach in Helbigsdorf gefragt. Unter der Brücke stauen sich 40 cm Schlamm, die Antwort der Verwaltung sei nicht zufriedenstellend. Bürgermeister Ralf Rother bestätigte die Antwort der Verwaltung. Das Geld vom Freistaat wird nach km Wasserlänge berechnet. Die einzelnen Maßnahmen können nur nacheinander umgesetzt werden. Die zur Verfügung stehenden Mittel müssen gezielt eingesetzt werden. Der Stadt Wilsdruff ist der Nachholbedarf in der Gewässerunterhaltung bewusst.

Nachfolgend verlas Bürgermeister Ralf Rother den Wortlaut der Verpflichtung, die Stadträte sprechen die Worte „Ja, das gelobe ich.“ Jeder Stadtrat bestätigte unterschriftlich das Gelöbnis.

Im nächsten Tagesordnungspunkt bestellte der Stadtrat der Stadt Wilsdruff Peter Mickan zum 1. Bürgermeisterstellvertreter (Beschluss 48/2019) und Tobias Fuchs zum 2. Bürgermeisterstellvertreter (Beschluss 49/2019). Die Hauptsatzung der Stadt Wilsdruff bestimmt, dass der Stadtrat aus seiner Mitte zwei weitere Stellvertreter bestellt (§ 11). Dabei wird empfohlen, der Zusammensetzung des Stadtrates und damit dem Wählerwillen gerecht zu werden. Es empfiehlt sich hier die Gewichtungformel nach d Hondt anzuwenden und aus dem Ergebnis der Sitzverteilung im Stadtrat die Bürgermeisterstellvertreter vorzuschlagen. Nach dem Wahlergebnis vom 26. Mai 2019 fallen auf die CDU insgesamt 9 Sitze im Stadtrat und die AfD insgesamt 7 Sitze im Stadtrat. Es wurde vorgeschlagen, dies bei der Bestellung der Bürgermeisterstellvertreter zu berücksichtigen. Aus den Reihen der Stadträte wurde vorgeschlagen, Stadtrat Peter Mickan zum ersten Stellvertreter und Stadtrat Tobias Fuchs zum zweiten Bürgermeisterstellvertreter zu wählen. Bürgermeister Ralf Rother schloss auf Nachfrage



Bericht aus der Stadtratssitzung vom 29.08.2019

nach weiteren Vorschlägen, getrennt voneinander die Kandidatenlisten zur Wahl des ersten und nachfolgend des zweiten Stellvertreters und fragte, ob jemand der offenen Wahl widerspricht. Da dies nicht der Fall war, konnte offen abgestimmt werden.

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte beiden Stellvertretern und wünschte viel Erfolg in der ehrenamtlichen Tätigkeit zum Wohle der Stadt Wilsdruff und ihrer Einwohner.

Nachfolgend bestimmte der Stadtrat folgende Besetzung des Verwaltungsausschusses (Beschluss 50/2019):

Ausschussmitglied	Verhinderungsvertreter
Peter Mickan	Daniel Tamme
Monika Blumenschein	Jens Henker
Mario Gnannt	Marco Müller
Ines Siegemund	Ludwig Hahn
Tobias Welde	Robert Fuchs
Tobias Fuchs	Mihai Starke
Matthias Bleienstein	Steffen Christof
Tabitha Bleienstein	Anita Richter
Matthias Schlönvogt	Jens Straube
Ralf Pietzsch	Petra Schott
Uta-Verena Meiwald	Ronny Haupt

Bürgermeister Ralf Rother hob die positive Regelung, alle Stadträte als Mitglied in je einem beschließenden Ausschuss zu wählen, hervor. Auch die persönliche Vertretung der Ausschussmitglieder hat sich bewährt.

Am 27. Juni 2019 fand mit jeweils einem Vertreter aller im Stadtrat gewählten Listen eine Vorbesprechung statt. Ziel war es, frühzeitig eine namentliche Benennung der jeweiligen Vertreter zu erreichen, damit die Ausschussbesetzung einvernehmlich im Wege eines Einigungsvorschlages erfolgen kann. Zum Zeitpunkt der fristgemäßen Ladung am 22. August lagen nur die namentlichen Vorschläge von der CDU, den Freien Wählern, der Linken und den Grünen vor. Die AfD hat die namentlichen Vorschläge am 27. August eingereicht, sodass die Vorschläge zur Besetzung des Verwaltungsausschusses vollständig vorlagen. Aufgrund dessen wurde ein Vorschlag erarbeitet, der die Vorschläge der Parteien im Stadtrat berücksichtigt. Die neu gewählten Stadträte wurden jeweils neu für die Ausschüsse vorgeschlagen. Zum Beschlussvorschlag bestand kein weiterer Diskussionsbedarf. Es wurden keine weiteren Vorschläge getätigt. Die Stadträte stimmten dem Einigungsvorschlag zu.

Ebenso bestimmte der Stadtrat folgende Besetzung des Technischen Ausschusses (Beschluss 51/2019):

Ausschussmitglied	Verhinderungsvertreter
Ludwig Hahn	Ines Siegemund
Jens Henker	Monika Blumenschein
Daniel Tamme	Peter Mickan
Marco Müller	Mario Gnannt
Mihai Starke	Matthias Bleienstein
Tabitha Bleienstein	Anita Richter
Tobias Fuchs	Robert Fuchs
Jens Straube	Matthias Schlönvogt
Petra Schott	Ralf Pietzsch
Ronny Haupt	Uta-Verena Meiwald
Steffen Christof	Tobias Welde

Im weiteren Verlauf der Sitzung bestimmte der Stadtrat der Stadt Wilsdruff, als Vertreter der Stadt Wilsdruff in den Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“ (Beschluss 52/2019):



Vertreter	Verhinderungsvertreter
Peter Mickan	Daniel Tamme
Ines Siegemund	Monika Blumenschein
Uta-Verena Meiwald	Mario Gnannt
Tabitha Bleienstein	Steffen Christof
Mihai Starke	Tobias Fuchs
Jens Straube	Matthias Bleienstein

Bürgermeister Ralf Rother erläuterte, dass außer für die Ortsteile Herzogswalde, Grund und Mohorn, die Trinkwasserversorgung über den Eigenbetrieb Trinkwasser „Braunsdorfer Höhe“ erfolgt. Auch hier hat die Stadtverwaltung die Betriebsführung übernommen, was über die Jahre zur Reduzierung der Gebühren führte. Entsprechend der Satzung des Eigenbetriebes Trinkwasser „Braunsdorfer Höhe“ werden die Aufgaben des Betriebsausschusses von 6 Stadträten wahrgenommen. Die Mitglieder des Betriebsausschusses waren durch den Stadtrat zu bestellen. Zum Beschlussvorschlag bestand kein Diskussionsbedarf. Es wurden keine weiteren Vorschläge getätigt. Die Stadträte stimmten dem Einigungsvorschlag zu.

Nachfolgend bestimmte der Stadtrat der Stadt Wilsdruff, als Vertreter der Stadt Wilsdruff in die Verbandsversammlung des AZV „Wilde Sau“ (Beschluss 53/2019):

Vertreter	Verhinderungsvertreter
Ludwig Hahn	Ralf Pietzsch
Mario Gnannt	Marco Müller
Tobias Fuchs	Tabitha Bleienstein

Bürgermeister Ralf Rother erläuterte, dass der Stadt laut Satzung neben dem Bürgermeister drei weitere Vertreter zustehen. Zum Beschlussvorschlag bestand kein Diskussionsbedarf. Es wurden keine weiteren Vorschläge getätigt. Die Stadträte stimmten dem Einigungsvorschlag zu.

Ebenso bestimmte der Stadtrat der Stadt Wilsdruff, als weiteren Vertreter der Stadt Wilsdruff für das Gebiet der Ortschaften Mohorn, Grund und Herzogswalde in die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes Weißeritzgruppe (Beschluss 54/2019):

Vertreter	Verhinderungsvertreter
Tobias Welde	Steffen Christof

Zum Beschlussvorschlag bestand kein Diskussionsbedarf. Es wurden keine weiteren Vorschläge getätigt. Die Stadträte stimmten dem Einigungsvorschlag zu.

Weiter bestellte der Stadtrat der Stadt Wilsdruff

Vertreter	Verhinderungsvertreter
Tobias Welde	Steffen Christof

als Vertreter bzw. Verhinderungsvertreter der Stadt Wilsdruff in den Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Mohorn e. V. (Beschluss 55/2019). Bürgermeister Ralf Rother verwies auf die erfolgreiche Arbeit des Vereins zugunsten der Schule. Zum Beschlussvorschlag bestand kein Diskussionsbedarf. Es wurden keine weiteren Vorschläge getätigt. Die Stadträte stimmten dem Einigungsvorschlag zu.

Bericht aus der Stadtratssitzung vom 29.08.2019

Danach bestellte der Stadtrat der Stadt Wilsdruff

Vertreter	Verhinderungsvertreter
Monika Blumenschein	Matthias Bleienstein

als Vertreter bzw. Verhinderungsvertreter der Stadt Wilsdruff in den Christlichen Schulverein Wilsdruffer Land e. V. (Beschluss 56/2019). Zum Beschlussvorschlag bestand kein Diskussionsbedarf. Es wurden keine weiteren Vorschläge getätigt. Die Stadträte stimmten dem Einigungsvorschlag zu.

Im weiteren Verlauf bestellte der Stadtrat der Stadt Wilsdruff

Vertreter	Verhinderungsvertreter
Ludwig Hahn	Mihai Starke

als Vertreter bzw. Verhinderungsvertreter der Stadt Wilsdruff in den Förderverein Christliches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf e. V. (Beschluss 57/2019). Zum Beschlussvorschlag bestand kein Diskussionsbedarf. Es wurden keine weiteren Vorschläge getätigt. Die Stadträte stimmten dem Einigungsvorschlag zu.

Im nächsten Tagesordnungspunkt (Wahl der Vertreter der Stadt Wilsdruff im Verein „Volks-hochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.) beschloss der Stadtrat, als weiteres Verfahren das Benennungsverfahren anzuwenden (Beschluss 58/2019). Die Verwaltung schlug die bisherige Stellvertreterin Uta-Verena Meiwald als Vertreterin vor. Aus den Reihen der Stadträte wird der Vorschlag abgelehnt. Als Vertreterin wurde Monika Blumenschein vorgeschlagen. Monika Blumenschein warf ein, nicht zur Verfügung zu stehen. Hauptamtsleiterin Heike Lehmann erläuterte das weitere Verfahren. Da die Einigung gescheitert ist, wird vor der Durchführung einer Wahl die Durchführung des Benennungsverfahrens vorgeschlagen. Hierbei wird das Stärkeverhältnis der Parteien zugrunde gelegt. In diesem Fall werden die Vertreter dem Bürgermeister von den Parteien schriftlich benannt; dieser gibt dem Stadtrat die Vertreter schriftlich bekannt. Aus der Mitte des Stadtrates wurden Matthias Schlönvogt und Tabitha Bleienstein als Vertreter vorgeschlagen. Es kam jedoch keine Einigung zustande. Bürgermeister Ralf Rother erläuterte, dass der Stadtrat, sofern keine Einigung zustande kommt, über das weitere Verfahren entscheiden muss. Bei der Benennung muss auch über das Zuteilungsverfahren entschieden werden, wobei d'Hondt als auch Hare/Niemeyer zu gleichen Ergebnissen kommen. Es wurde vorgeschlagen, das Benennungsverfahren durchzuführen. Danach würde

die CDU einen Vertreter entsenden können. Wenn die CDU keinen Vertreter entsenden kann, erfolgt in der nächsten Sitzung des Stadtrates die Wahl eines Vertreters. Vorher werden die Wahlvorschläge abgefragt.

Daraufhin beschloss der Stadtrat der Stadt Wilsdruff die Nutzung eines elektronischen Sitzungsdienstportals für die Bereitstellung der Sitzungsunterlagen für den Stadtrat und seine Ausschüsse. Jeder Stadtrat, der das elektronische Sitzungsdienstportal für den Abruf der Sitzungsunterlagen nutzt, erhält einen einmaligen Zuschuss von 600 Euro für die Beschaffung eines für die Nutzung des Sitzungsportals geeigneten Endgerätes (Beschluss 59/2019). Die Gemeindeordnung ermöglicht den Versand von Sitzungsunterlagen auf elektronischem Wege. Es ist sinnvoll und wirtschaftlich vertretbar, die bereits bekannte und vorhandene Plattform weiter zu nutzen. Eine Schulung im Umgang mit dem Sitzungsportal ist am 10.09.2019 vorgesehen.



Nachfolgend beschloss der Stadtrat Wilsdruff, die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft CONCREDIS aus Dresden mit der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2016 bis 2019 zu beauftragen (Beschluss 60/2019). Gemäß der geltenden Gesetzlichkeiten im Freistaat Sachsen hat die Stadt Wilsdruff jährlich einen Jahresabschluss zu erarbeiten. Dieser ist vor der Beschlussfassung durch die Gremien und die öffentliche Bekanntmachung örtlich zu prüfen. Die Stadt Wilsdruff unterhält selbst kein Rechnungsprüfungsamt und bedient sich daher der Leistungen Dritter. Durch die Einführung der Doppik und die zeitlich sehr aufwändige Erstellung bzw. Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 hat sich die Erarbeitung der Jahresabschlüsse verzögert. Gemäß der vorliegenden Vereinbarung zwischen der Stadt Wilsdruff und der zuständigen Kommunalaufsicht sind die Jahresabschlüsse 2015 und 2016 im Jahr 2019 zu erstellen, die Abschlüsse 2017 und 2018 im Jahr 2020. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft CONCREDIS aus Dresden begleitet die Stadt Wilsdruff als Prüfgesellschaft bereits seit der Erarbeitung der Eröffnungsbilanz. Die in Wilsdruff tätigen Mitarbeiter sind mit den Wilsdruffer Daten und Besonderheiten vertraut und haben die Entwicklung der letzten Jahre sehr intensiv begleitet. Aus diesem Grund wurde vorgeschlagen, die o. g. Wirtschaftsprüfungsgesellschaft auch mit der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2016 bis 2019 zu beauftragen. Die entstehenden Kosten liegen im Vergleich mit anderen eingeholten Angeboten unter den Vergleichsangeboten.



Weiter wird der Beteiligungsbericht vorgelegt. Gemäß der Festlegungen der Sächsischen Gemeindeordnung ist der Stadtrat jährlich über die Beteiligungen der Kommune zu informieren. Der städtische Beteiligungsbericht ist der Informationsvorlage beigelegt, die Berichte der verbundenen Unternehmen sind auf der vorliegenden CD ausführlich und vollständig dargestellt. Der Beteiligungsbericht wird der Kommunalaufsicht zur Kenntnis gegeben.

Die Möglichkeit zur Einsichtnahme wird ortsüblich bekanntgemacht.

Nachfolgend erfolgt die Information des Stadtrates über die Vergaben in der sitzungsfreien Zeit. Folgende Aufträge wurden während der sitzungsfreien Zeit vergeben:

1. Anbau Stadtverwaltung

Los	Gewerk	Kostenberechnung	Auftrag	Auftragnehmer
30	Außenanlagen	27.275,40 €	27.501,53 €	Tief- und Wegebau Jan Richter, Nossen

2. Umbau Kita Landbergweg 14

Los	Gewerk	Kostenberechnung	Auftrag	Auftragnehmer
1	Unterbau und Außenbereich	19.434,57 €	18.757,38 €	Uwe Riße Hoch- und Tiefbau GmbH, Klipphausen
2	Bauhauptleistungen	139.566,89 €	160.733,09 €	Weiß & Dathe Hochbau GmbH, Geringswalde

Bericht aus der Stadtratssitzung vom 29.08.2019

3	Holzbau- und Dacharbeiten	34.283,02 €	30.260,64 €	Dach- und Holzbau Dachsel, Klipphausen
5	Tischler-, Beschlag- und Sonnenschutzarbeiten	58.806,83 €	39.049,30 €	Tischlerei Liebscher, Frauenstein

3. Kalkofen Blankenstein

Los	Gewerk	Kostenberechnung	Auftrag	Auftragnehmer
01	Baumeister	115.215,22 €	125.921,04 €	BARTHELBAU GmbH, Freital



Anbau Stadtverwaltung



Umbau Kita Landbergweg 14



Kalkofen Blankenstein

Im nächsten Tagesordnungspunkt erteilte der Stadtrat den Zuschlag für die Umrüstung und Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung an den wirtschaftlichsten Bieter (Schlesinger Rohrleitungsbau, Rotschönberg). Die überplanmäßige Ausgabe wurde bestätigt (Beschluss 61/2019). Die Submission fand am 13.08.2019 statt. Es lagen drei Angebote vor. Die Prüfung und Wertung wurde vom Ing.-Büro Müller-Miklaw-Nickel durchgeführt. Es wurde folgendes Ergebnis ermittelt:



Bieter A	137.566,38 €
Bieter B	143.603,01 €
Bieter C	169.743,11 €

Nach Beschluss der Sitzungstermine des Stadtrates und seiner Ausschüsse im 2. Halbjahr 2019 (Beschluss 62/2019)

Verwaltungsausschuss	Technischer Ausschuss	Stadtrat
12.09.	19.09.	26.09.
10.10.	17.10.	24.10.
07.11.	14.11.	21.11.
05.12.	12.12.	19.12.

und über die seit der letzten Sitzung des Stadtrates eingegangenen Spenden und allgemeinen Informationen schloss Bürgermeister Ralf Rother die Sitzung.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

- ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 16.04.2019 in Wilsdruff
- ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 14.05.2019 in Wilsdruff
- ▲ 1 Fahrrad vom 23.04.2019 in Kesselsdorf
- ▲ 1 Fahrrad vom 03.05.2019 in Kesselsdorf
- ▲ 1 Fahrrad vom 27.05.2019 in Braunsdorf
- ▲ 3 Sicherheitsschlüssel vom 26.03.2019 in Grumbach
- ▲ 2 Fahrräder vom 08.04.2019
- ▲ Werkzeugtasche, Bekleidung, Winkelschleifer, Motorsäge vom 27.05.2019 in Kesselsdorf
- ▲ Fahrradtasche mit Zubehör, Radio, Batterieladegerät für E-Bike vom 27.05.2019 in Kesselsdorf
- ▲ Fahrzeugschlüssel vom 29.06.2019 in Wilsdruff
- ▲ Handy Apple vom 24.08.2019 in Wilsdruff
- ▲ Handy Huawei vom 09.09.2019 in Limbach

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de>

Verkehrseinschränkungen

Oberhermsdorf – Vom Kreisverkehr Kesselsdorfer Straße bis Ortsgrenze Freital kommt es bis voraussichtlich 26.10.2019 wegen der Verlegung von Fernmelde- und Gasleitungen zu einer Vollsperrung.

Braunsdorf – Wegen Montage eines Einfamilienhauses kommt es auf der Karl-Marx-Straße, Höhe Hausnummer 34, vom 09.10.2019 bis voraussichtlich 11.10.2019 zu Vollsperrungsmaßnahmen.

Braunsdorf – Wegen Straßenbau und Kanalarbeiten kommt es auf der Straße Am Grünen Tal bis voraussichtlich 27.09.2019 zu Vollsperrungsmaßnahmen.

Kleinopitz – Im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau kommt es auf der Tharandter Straße und Saalhausener Straße bis voraussichtlich 30.09.2019 zu Vollsperrungsmaßnahmen.

Mohorn – Wegen der Neuverlegung einer Trinkwasserleitung kommt es bis 30.09.2019 zu einer Vollsperrung des Südhanges.

Mohorn – Wegen der Neuverlegung einer Trinkwasserleitung kommt es bis 20.09.2019 zu einer Vollsperrung an der alten Silberstraße.

Wilsdruff – Bis voraussichtlich 11.10.2019 kommt es zu einer Vollsperrung der Poststraße in Höhe Hausnummer 2. Grund hier ist die Errichtung eines Mehrfamilienhauses.

Blankenstein – Bis voraussichtlich 27.09.2019 kommt es zu einer Vollsperrung auf der Leipziger Straße zwischen Mühlenweg und Lehmanns Berg. Grund hier ist die Kabel- und Rohrverlegung beim Breitbandausbau.

Breitband – Im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau kann es in der jeweiligen Ortslage zu Beeinträchtigungen kommen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Beschilderungen. Bei konkreten Maßnahmen informieren wir hier gesondert.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Veröffentlichungen Dritter

Die Volkshochschule informiert

Lange Nacht der Volkshochschulen- Vorbeikommen und Interessantes entdecken

Am Freitag, 20. September 2019, öffnet die VHS in Pirna die Türen zur Langen Nacht der Volkshochschulen. Ab 18:00 Uhr erwartet die Besucher eine bunte Auswahl an Lesungen, Vorträgen und Schnupperangeboten, umrahmt von Musik und Gelegenheit zum Austausch. Die Lange Nacht der Volkshochschulen ist Teil des Jubiläumsprogramms zum 100-jährigen Bestehen der Volkshochschulen in Deutschland und findet an diesem Abend erstmals bundesweit statt. Der Eintritt ist frei.

Informationen und Anmeldungen:

- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Straße 2, Tel.: 03501 710990;
- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstraße 34, Tel.: 0351 6413748 und
- Internet: www.vhs-ssoe.de



Blutspendetermine

Kesselsdorf

Dienstag, 24. September 2019, zwischen 15:30 und 19:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2

Grumbach

Donnerstag, 26. September 2019, zwischen 16:00 und 19:00 Uhr, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

SPIEGLE DEINE REGION – Staunen und Spielen in Sohra

Die LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ zeigt die 31 kreativen Spiel-Prototypen aus dem Wettbewerb „SPIEGLE DEINE REGION“. Ziel des Wettbewerbs war es, ein Familienspiel rund um die Region zu kreieren, um es in Kleinserie zu produzieren. Dabei lag es nahe, die Menschen der Region selbst einzubeziehen. Und so fanden sich Erwachsene und Kinder, Schulklassen und Horts zusammen und kreierten jeweils ihr Spiel zur LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“. Nach einer ausgiebigen Testspielphase durch diverse Familien und eine Fachjury, wurden während des Bergstadtfestes die bestplatzierten Teilnehmer geehrt. 10.000 Euro an Preisgeldern konnten insgesamt vergeben werden. Alle Beiträge und Preisträger sind auf der Website www.re-silbernes-erzgebirge.de/wettbewerbe einzusehen.



„Steinreich im Erzgebirge“ – das Spiel der Familie Tittel aus Altenberg

Nun möchte die LEADER-Region alle eingereichten Spiele einmal zeigen und lädt dazu alle Interessierten, die Testspielfamilien, Juroren und natürlich die Spielentwickler ein. Selbstverständlich können die Spiele auch ausprobiert werden, die kreativen Köpfe hinter der Spielidee stehen für Fragen zur Verfügung. Wer am Sonntag, **29. September 2019**, einen Familienausflug zum Herbstfest ins Weidegut Colmnitz plant, der sollte nicht den Weg scheuen, auch noch im Bürgerhaus in Sohra (Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf) vorbei zu schauen. Die liebevoll gestalteten Spiele können von 10:00 bis 16:00 Uhr dort bestaunt und bespielt werden. Der Eintritt ist frei, eine Verpflegungsmöglichkeit besteht jedoch nicht.

Sabrina Schönfelder
Regionalmanagement, Bereich Wettbewerbe

Anzeige(n)

Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft, Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV



Tel.: (0351) 40438755
www.immo-rev.de
Gostritzer Straße 8 · 01728 Bannewitz

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Auf sicherem Weg zur Schule

Im Rahmen unserer Projektwoche „Die Schule beginnt“ führten Herr Nipkau (Bürgerpolizist aus Wilsdruff) und Herr Braun (Präventionspolizist) mit allen Klassen ein Schulwegtraining durch. Besonders das richtige Überqueren der Straße und das Verhalten an der Fußgängerampel wurden vor Ort wiederholt und geübt. Für unsere zahlreichen Buskinder gab es wichtige Hinweise für das Verhalten an der Haltestelle und im Bus. Unsere Erstklässler nahmen am 5. Schultag an der Aktion „Sicherer Schulweg“, durchgeführt von der Landesverkehrswacht Sachsen, gefördert vom Sächsischen Staatsministerium des Innern, in Wilsdruff teil. Sie erhielten Sicherheitswesten für den Schulweg und lernten von Poldi, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Bleibt zu hoffen, dass sich die Kinder an die Regeln halten und die anderen Verkehrsteilnehmer, insbesondere die Autofahrer, rücksichtsvoll und aufmerksam unseren Schulberg befahren.

Kathrin Simon



Augen auf im Straßenverkehr!



Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres wiederholten wir Viertklässler unser theoretisches Wissen zur Fahrradausbildung. Mit Bravour absolvierten wir die schriftliche Prüfung und freuten uns sehr auf die praktische

Ausbildung. Schulterblick, Handzeichen geben, Vorfahrt klären, Gegenverkehr vorbeilassen und vieles mehr wurde uns in zwei Tagen intensiv im aufgebauten Verkehrsgarten der Grundschule beigebracht. Viele Schüler nutzten die Möglichkeit, ihre coolen Fahrräder codieren zu lassen, um etwaige „Langfinger“ vor unrühmlichen Taten abzuschrecken. Wir sagen ein herzliches Dankeschön dem Präventionsteam, unter der Leitung von Frau Oswald von der Polizeidirektion Dresden sowie Herrn Binnewerk von

der Gebietsverkehrswacht Freital und ihren Helfern. Mit ihrer Unterstützung sind wir nun mit unseren Fahrrädern viel fitter und sicherer im Straßenverkehr unterwegs.

Die Klasse 4 und Frau Neumann



Grundschule Oberhermsdorf

Schuleinführung 2019

Am Samstag, 17. August 2019, war es wieder soweit, denn für unsere neuen drei ersten Klassen sollte an diesem Tag der sogenannte „Ernst des Lebens“ beginnen.

Aufgeregt suchten die Schulanfänger in den Klassenzimmern ihre Sitzplätze und machten sich schon ein wenig mit ihren Banknachbarn bekannt. Die Klassenleiterinnen begrüßten die neugierigen Kinder und freuten sich mit ihnen auf die bevorstehende Feier. Alle Gäste der Hauptakteure nahmen inzwischen in der festlich dekorierten Turnhalle Platz und lauschten den einführenden Bemerkungen unserer Schulleiterin, Frau Heinz. Anschließend marschierten unsere Schulanfänger mit ihren neuen Ranzen unter Musikbegleitung in die Halle ein. Nach der feierlichen Aufnahme in unsere Schule und dem Überreichen der Geschenk für die ABC-Schützen durch den Beigeordneten Andreas

Clausnitzer, begann das Schuleinführungsspiel der vierten Klassen. Diesmal wollte Pippi nicht zur Schule gehen, ihre Freunde aber überzeugten sie, dass Schule auch Spaß machen kann. Alle Mitwirkenden sorgten dafür, dass dieses kleine Theaterspiel ein Erfolg wurde. Nicht zuletzt durch die musikalische Begleitung, unter der Leitung von Herrn Federowski, bei dem wir uns für seine nun schon jahrelange Unterstützung ganz herzlich bedanken wollen. Dann mussten unsere Schulanfänger nicht mehr warten und jedes Kind konnte seine eigene Zuckertüte freudestrahlend in Empfang nehmen und die Familienfeiern konnten beginnen.

Grit Klein
Klassenleiterin 1a

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

Unsere Lesenacht in der Grundschule

Im August war es endlich soweit. Wir, die Schüler der Klasse 4b, trafen uns zur Lesenacht in der Grundschule. Gegen 19:00 Uhr kamen alle Kinder vollgepackt mit Schlafsack und Isomatte in unser Klassenzimmer. Unsere Klassenlehrerin, Frau Krinke, überraschte uns mit einer Schnitzeljagd durch das ganze Schulgebäude. Anschließend gingen wir in die Bibliothek, wo uns Frau Schweda bereits erwartete. Ausnahmsweise durften wir es uns im oberen Bereich gemütlich machen. Frau Schweda las uns eine gruselige Geschichte vor. Danach durften einige Kinder selbst etwas vorlesen. Alle waren ganz gespannt. Als es dann schon spät war, machten wir es uns



die Betreuung, ohne die es keine Lesenacht gegeben hätte.

Johanna Bisping im Namen der Klasse 4b

in unseren Schlafsäcken gemütlich. Wir schmökerten im Dunkeln mit unseren Taschenlampen in unseren eigenen Büchern. Nach der kurzen Nacht packten wir unsere Sachen zusammen und aßen noch gemeinsam das mitgebrachte Obst. Wir danken ganz herzlich Frau Schweda, die extra die Bibliothek für uns geöffnet und so liebevoll hergerichtet hat. Außerdem danken wir unserer Lehrerin, Frau Krinke und dem Papa, Herrn Berner, für

Evangelisches Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

Die Spinnen!

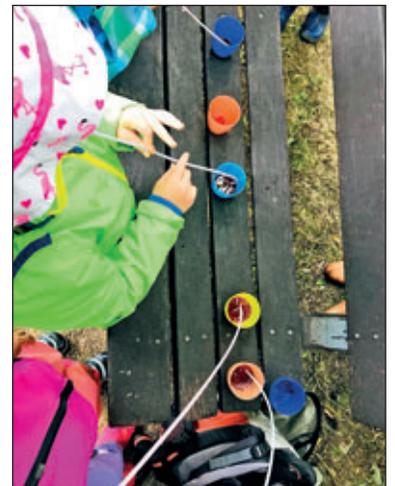
Nein, hier sind keine Hirngespinnste gemeint, sondern das von den Kindern selbst gewählte Thema der zweiten Projektwoche von „Matsch mit Medien“. Dabei haben die Kleinen gezeigt, dass die Angst der Großen vor den 8-beinigen Tierchen ziemlich unbegründet ist. Im Gegenteil: In der Spinnen-Bilder-Ausstellung erfuhren die Kinder, wie faszinierend die Tiere sind. Es gibt sie in fast allen Farben, sie haben meist acht Augen, Taster zum Fühlen und eine Spinnwarze zum Netze weben. Etwa die Hälfte aller Spinnen webt Netze. Das können Rad-, Trichter- oder Baldachinnetze sein. Wir haben übrigens auch herausgefunden, warum Spinnen nicht an ihrem Netz festkleben. Im Lauf der Projektwoche sind die Kinder gruppenweise auf eine Spinnen-Schatzsuche gegangen. An jeder Station gab es



Spinnenausstellung – selbst fotografiert, selbst nachbearbeitet

eine spinnentypische Aufgabe. So mussten Gegenstände er-fühlt, Netze gebaut und erbeutete Insekten eingewickelt werden. Immerhin muss die Spinne die erbeuteten Mücken, Fliegen oder Käfer erst mit ihren Mundwerkzeugen flüssig machen. Denn im Ganzen essen, kann sie sie nicht. Dafür ist der Mund zu klein. Zähne hat sie auch keine. Also hilft nur eins: Die Nahrung vorverdauen und den Beutebrei anschließend genüsslich aus-schlürfen. Faszinierend, oder? Außerdem haben die Kinder Sträucher und Wiesenblumen nach Spinnen und ihren Netzen durchsucht. Und tatsächlich konnten wir z. B. kleine Kreuzspinnen und Weberknechte vorübergehend in unseren Becherlupen bestaunen. Die Krabbeltiere und die Schatzsuche selbst wurden von den Kindern natürlich wieder mit den Tablets fotografisch begleitet. Diesmal haben die Kinder sogar gelernt, wie man Fotos hinterher nachbearbeiten kann. Zum Abschluss konnten die kleinen Spinnenexperten selbstverständlich den Schatz heben.

Cornelia Gräfe
Leiterin



Spinnenbrot-Saft zum Schlürfen

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Tatütata – die Feuerwehr ist da ...

Diesen Vers kennt wohl jeder. Damals und auch heute halten Menschen inne, wenn sie diese Signale vernehmen. Aber nicht alle – manche machen sich ganz schnell auf, um zum Feuerwehrstützpunkt zu kommen, auszurücken und zu helfen. Auch das ist heute genauso wie damals. Nur die Methoden, die Technik und die Ausrüstung haben sich sehr geändert. Darüber erfuhren die Kinder des evangelischen Kinder- und Familienhauses viel Interessantes. Wir hörten nicht nur – es gab auch etwas zu „Begreifen“! Vielen Dank an Herrn Börmel, der sich Zeit nahm und uns durch

das Feuerwehrmuseum führte und alle Fragen beantwortete. Nach diesem Besuch steht für viele unserer Kinder fest: „Ich werde Feuerwehrmann!“ Hoffen wir, dass sich immer wieder Menschen finden, die alles stehen und liegen lassen, um anderen zu helfen. Unser Dank und unsere Hochachtung geht an alle Feuerwehrmänner und –frauen, die damals, wie heute, retten, löschen und helfen!

Team und Kinder des Kinder- und Familienhauses St. Katharinen



Die Feuerwehr berichtet

Trinkflaschen für alle Jugendfeuerwehrmitglieder

Im Rahmen eines sozialen Projektes haben Mitglieder der Ortsjugendgruppe Mohorn Trinkflaschen anfertigen lassen. Jedes Mitglied der Jugendfeuerwehren im Stadtgebiet Wilsdruff wird demnächst seine eigene Trinkflasche erhalten. Auf diese Weise kann viel Plastikmüll während Wettkämpfen und anderen Veranstaltungen eingespart werden. Die Jugendfeuerwehr Wilsdruff dankt den Sponsoren, ohne die dieses Projekt nicht umzusetzen gewesen wäre.

Team Öffentlichkeitsarbeit



DANKE



**Liebe Sponsoren und Förderer,
wir danken Ihnen für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung.**

Mit Ihrer finanziellen Beteiligung konnten für alle Kinder der Jugendfeuerwehr Wilsdruff Trinkflaschen für Wettkämpfe bereitgestellt werden.



 <small>Hoch- und Ingenieurbau Wilsdruff GmbH</small>	 <small>Spezial- & Logistik</small>	LV-Ausschreibung.de <small>» Wir erstellen Ihr Leistungsverzeichnis. «</small>
 <small>WZ Sachverständigenbüro GmbH</small>	 <small>Heizung • Lüftung • Sanitär</small>	 <small>FRISEUR Harmonie</small>
 <small>Räucherkerzen</small>	 <small>RESTAURANT LOUNGE EVENTS HERZOGSWALDE</small>	 <small>WERBESCHMIEDE JANINE KAISER</small>

Wissenswertes

6. Wilsdruffer Nachtgeflüster

20. September 2019



Nicht jeder, der nach Indien fährt...
Reisen und andere Irrtümer



Programm 6. Wilsdruffer Nachtgeflüster

18:00–18:30 Uhr Andrea Karrasch: Sylvia Eggert: Kerstin Schimmel:	Mode Kusch „Entengrütze“ – ein Spreewald-Thriller „Irrtum“, „Kunstfehler“ Handgepäck
18:45–19:05 Uhr Andrea Karrasch:	Schuhe Wünschmann 2 Reisegeschichten und ein Irrläufer
19:20–19:40 Uhr Sylvia Eggert:	Fleischerei Ross „Der Schein trügt oder Das Schwein lügt“
19:40–20:00 Uhr Marktplatz:	Pause Speis' und Trank
20:15–20:35 Uhr Kerstin Schimmel:	Bücherstube Zehn kleine Reisende, Der Koffer Der Zoologe, Prima-Sache-Slam
20:50–21:20 Uhr Andrea Karrasch:	Rathaus unter anderem: andere Irrtümer
21:40–22:00 Uhr Andrea Karrasch: Sylvia Eggert:	Heimatmuseum Wilsdruff Seelchen – eine unselige Geschichte „Eine Frage des Geschmacks“ „Vorsätze“ „Ode auf das Wilsdruffer Heimatmuseum“
Kerstin Schimmel:	Hinnerk räumt auf

Neues aus dem Heimatmuseum

Historische Orte

Historische Orte fühlen sich besonders an. So auch die evangelische Dorfkirche in Herzogswalde mit einer erhaltenen barocken Orgel von Johann Georg Schön, einem Mitarbeiter von Gottfried Silbermann, der dessen Werkstatt weiterführte. Die einzig von ihm erhaltene Orgel wurde damals in Zeiten des Krieges fertig. Die letzte Restaurierung erfolgte 2009.

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff gab es klangvolle Orgelmusik, die den Alltag einfach vergessen ließ und die Hörer in Erstaunen versetzte. Man konnte die Spielfreude des Organisten hören. Die Dorfkirche mit ihrer schlichten Gestaltung bildete einen schönen Rahmen für das Konzert und auch um miteinander ins Gespräch zu kommen. Etwa 40 Besucher genossen die barocke Musik. Mehr jüngeres Publikum hätte man sich gewünscht, denn die Improvisationen im kontrastreichen Gegensatz bewiesen: Orgel kann modern klingen.



Dank an Organisten Friedrich Drese

Pulsar Trio mit vitalen Rhythmen

Das letzte Konzert in diesem Jubiläumsjahr des Heimatmuseums findet am **21. September 2019, 19:30 Uhr**, in der Jakobikirche (Autobahnkirche Wilsdruff), Am Ehrenfriedhof 13, statt. Gespielt wird Musik, die ihre Wurzeln in traditioneller und klassischer Musik hat. Vitale Rhythmen von Pulsar Trio versprechen durch das ungewöhnliche Zusammenspiel der Musiker Matyas Wolter (Sitar), Beate Wein (Piano) und Aaron Christ (Drums) eine einzigartige Klangästhetik, die sich am besten als Weltmusik beschreiben lässt. Lassen Sie sich von dieser pulsierenden und virtuosen Musik aus dem Alltag entführen. Genießen Sie den Augenblick und tanken Sie musikalische Energie. Veranstalter: Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff in Kooperation mit Rock and More e. V. Wilsdruff.



Eintritt: Erwachsene 10,50 Euro, Schüler und Studenten 8,50 Euro, Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr. Bei einem Erfrischungsgetränk oder einem Glas Wein wird Gelegenheit sein, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Weitere Termine

- Freitag, **20. September 2019** – das diesjährige Nachtgeflüster hat seine letzte Station im Heimatmuseum. Wer Lust hat kann sich dann noch im Museum umsehen.

Wissenswertes

19. Wilsdruffer Blasmusikfest

Nach sehr wunderschönen Veranstaltungen zum Stadtfest steigt in wenigen Tagen ein weiterer Höhepunkt hier in unserer Heimatstadt Wilsdruff. Böhmisches Blasmusik mit Herz von den „Berglandmusikanten Olbernhau“ und „königliche Blasmusik“ in Person von Jan Slabák und „Moravanka“ wird am

**Donnerstag, 3. Oktober 2019,
in der Saubachtalhalle Wilsdruff**

zum 19. Wilsdruffer Blasmusikfest erklingen. Seien auch Sie unser Gast und machen Sie diesen Blasmusiknachmittag durch Ihre Begeisterung für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Karten ab 12,00 Euro sind in der Bücherstube Siegemund noch erhältlich. Kartenhotline: 035204 20730.

Karsten Ruby
Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V.
„Die Wilsdruffer“



Torfig-erdiger Folkrock trifft auf Geologie – der Porphyrfächer einmal anders

Einst breitete sich ein Vulkan über dem Gebiet des heutigen Tharandter Waldes aus. Mit der Abkühlung der ausfließenden Lavamassen bildeten sich die Porphyre und Porphyrtuffe des Tharandter Waldes. Der



Porphyrfächer in Grund, mind. seit 1851 als Steinbruch entstanden, ist ein Teil eines der Glutwolkenausbrüche. Im Aufschluss lässt sich eine sogenannte Pseudo-Fließbewegung der Lava erahnen. Die gleichmäßige, langsame Abkühlung des glutflüssigen Materials ließ das Gestein durch den Volumenschwund von der Oberfläche her aufreißen. So entstanden viele Risse, die den Porphyr in parallele Säulen zerteilten. Mit dem Aufschluss wurde dann die bekannte Fächerstruktur sichtbar.

Dieses Phänomen rief schon frühzeitig Geologen und Naturfreunde auf dem Plan. Sie stufen den Porphyrfächer als besonderes Zeugnis der Erdgeschichte in die Reihen der schönsten Naturdenkmale in Deutschland ein. Seit Mitte dieses Jahres ist der Porphyrfächer als „nationales Geotop“ im „GEOPARK Sachsens Mitte“ eingestuft.



Das geologische Denkmal bildete am 24. August für den „torfig-erdigen Folkrock“ der Merseburger Band „The Flood“ eine stimmungsvolle Kulisse. Das Quartett, um den Gitarristen und Sänger Michael Korps, spielte selbst vertonte frühe

Texte des irischen Nationaldichters James Joyce. Dies harmonierte durchaus gut mit dem Ambiente im Porphyrfächer. Als Vorband trat „Wood Steel n Heart“ aus Meißen auf. Sie überzeugten mit einem weiten Spektrum guter Coverversionen bekannter Rocklegenden, aber auch mit eigenen Titeln. Die ca. 180 Besucher waren begeistert. Das Wetter, die Verpflegung und die Organisation bis hin zur Vermeidung von Müll waren optimal. Mit dem Konzert könnte eine kleine, feine Tradition entstehen, Kultur mit hohem Niveau weiter auf dem Land zu etablieren.

Danken sollten wir auch den Kameraden der FFW Mohorn, die die Veranstaltung absicherten. Mit viel Mühe und Aufwand organisierte der Wilsdruffer Verein „rock & more“ erstmalig, nach einer 10-jährigen Pause der „Wilsdruffer Rocknacht“, wieder ein Konzert. Der Verein, 2000 gegründet, ist unter anderem auch von dem „Kino auf dem Markt“ bekannt. Frank Winkler hatte sich als „Gründer“ das Ziel gestellt, die Kulisse des Porphyrfächers für das Konzert zu nutzen. Das Hochwasser 2013 und Sicherheitsbedenken verhinderten bisher das Umsetzen der Idee. Im dritten Anlauf ist eine gute Veranstaltung gelungen. Dafür ein Dankeschön!

Frank Stockmann, GEOPARK Sachsens Mitte

**Anzeigentelefon: 037208/876-200
für gewerbliche und private Anzeigen**

Neues aus der Bücherei



Der Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird. – Albert Camus

Besuchen Sie uns auch gern auf unsere Homepage www.bibliothek-wilsdruff.de oder auf Facebook unter Stadtbibliothek Wilsdruff.

Buntes Laub und Stoppelfelder – Lieder, Geschichten und Spiele für den Herbst (Rolf Krenzer)

Viele neue Geschichten und Lieder für die Herbstzeit, zum Lesen und Vorlesen, farbenfrohe Bilder zum Anschauen und die Audio-CD mit allen Geschichten und Liedern zum Hören. Und zum Mitsingen: Playback-Versionen der Lieder.

Erlebe den Herbst –

Das große Familien-Bastelbuch

Erleben Sie den Herbst von seiner schönsten Seite und setzen Sie Ihre gesammelten Eindrücke und Erlebnisse kreativ mit Ihren Kindern um. Mit diesem Buch sind schöne Stunden mit der Familie garantiert! Genießen Sie die farbenfrohe Zeit des Jahres: Ob lustige Kastanienmännchen, leuchtende Laternen, gruselige Schreckgestalten oder fröhlich bunte Fensterbilder – hier finden Sie die schönsten Bastelideen rund um den Herbst in einem Buch vereint. Dank detaillierter Vorlagen und ausführlicher Schritt-für-Schritt-Anleitungen gelingen auch die kniffligsten Modelle im Handumdrehen.

Wissenswertes

Saisonauftritt für die Wilsdruffer Tischtennisdamen



Tischtennisdamen der SG Motor Wilsdruff

ne erneute Babypause. Doch dafür konnten wir die Cottbuser Nachwuchsspielerin Lisa Wolschina neu hinzugewinnen. Die 16-jährige Schülerin ist im brandenburgischen Landeskader, hat dort bereits mehrere Landesmeistertitel gewonnen und präsentiert sich auch auf nationalen Turnieren im oberen Drittel. Nun will sich Lisa als neue Stammspielerin, zusammen mit den Geschwistern Frieda und Alwine Scherber sowie Selina Langholz und Lisa Bormann, der sportlichen Herausforderung in der Regionalliga stellen. Unsere zweite Mannschaft tritt mit Katrin Richter, Nora Kaliner, Jeannine Kummer, Sophie Langholz und Maria Glöß personell unverändert wieder in der Sachsenliga an. Das angestrebte Saisonziel beider Teams ist der Klassenerhalt.

Unser Nachwuchstalents Mona Christof trainiert regelmäßig mit unseren spielerfahrenen Damen und vertritt in Einzelwettbewerben die SG Motor Wilsdruff. Dabei zählt sie in ihrer Altersklasse der Schülerinnen U15 zu den Top 10 in Sachsen. Den Punktspielbetrieb in der Bezirksliga Damen bestreitet Mona jedoch wie bereits im Vorjahr mit ihren gleichaltrigen Trainingskameradinnen vom Landesstützpunkt für den SV Dresden Mitte.



Neuzugang Lisa Wolschina beim ersten Aufschlag im Wilsdruffer Trikot

Spielankündigungen:

Am 21./22. September 2019 findet das sächsische Landesranglistenturnier (Top 16) mit vierfacher Wilsdruffer Beteiligung aus unserer ersten Damenmannschaft statt. Gespielt wird am Samstag von 10:00 bis 19:00 Uhr sowie am Sonntag von 09:00 bis 14:00 Uhr in der Saubachtalhalle.

In der Woche darauf, am 28. September 2019, bestreitet die zweite Damenmannschaft ihre ersten Heimspiele und empfängt 10:00 Uhr den TTV Hohendorf sowie 14:30 Uhr den TTC Holzhausen in der Turnhalle der Grundschule.

Abteilung Tischtennis



Spielansetzungen
SG Motor Wilsdruff
- Fußball -





WILSDRUFFER PARK - STADION

5. Spieltag Sachsenliga
21.09.19, 15:00 Uhr: SG Motor Wilsdruff – SV Einheit Kamenz

5. Spieltag Kreisliga A
21.09.19, 13:00 Uhr: SG Motor Wilsdruff II – Höckendorfer FV

Wissenswertes

Stiftung Leben und Arbeit

2. WiTha Fußball Cup

Gesponsert wird der WiTha Cup von der Kuppelhalle Tharandt, von Pro Jugend e. V., vom Jugendfreizeithof Grillenburg, von der Stiftung Leben und Arbeit, vom Landkreis Sächsische Schweiz-Ostererzgebirge und vom Kreissportbund. Seid dabei und spielt mit. Ein kräftiges: SPORT FREI!

Björn Häusermann



2. WiTha Fußball Cup
Hallenturnier Wilsdruff, Tharandt und Umgebung

WER? Fußballbegeisterte von 14-21 Jahren
WO? Saubachtalhalle
 Nossener Str. 21 b, 01723 Wilsdruff
 erreichbar mit ÖPNV Bus Linie 333
WANN? 19.10.19, ab 11 Uhr

- Teilnahme kostenfrei
- Teamanmeldungen (6 Spieler + Auswechsler) oder Einzelanmeldungen möglich
- zu gewinnen gibt es tolle Preise und neue Freundschaften
- für das leibliche Wohl ist gesorgt (gegen geringes Entgelt)

Anmeldung (bis 30.09.):
 Tel. 0151 41415415
 info@kuppelhalle.com



Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff,
 Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Be-**
treuung/Schulsozialarbeit: Telefon: 035204 39909-97, E-Mail:
 betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teentreff:** Jes-

sica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204
 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiberg-
 er Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon:
 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7,
 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: ritter-
 gut@leben-und-arbeit.net

Anzeige(n)



Sachsenland TRINKparadies
WIR SUCHEN DICH!
ab sofort
Verkäufer/in für Getränke.
 Bezahlung über Mindestlohn
+ 250 € Wechselbonus*
 *einmalig und noch einem Jahr im Betrieb.
 Betriebliche Altersvorsorge*
 nach 3 Jahren im Betrieb.
 Bitte kurzen Lebenslauf per Fax an: **037369 / 87 97 33**
 oder per Mail an: **werbung@sachsenland-getraenke.de**
www.sachsenland-trinkparadies.de/stellenangebot.html



“Wir machen Wohnen schöner“
 schnell - sauber - günstig

Lino Seydler
 Siedlung 12
 01723 Kesselsdorf

Tel.: 035204 - 791360
 Fax.: 035204 - 791361
 Mobil: 0173 - 3725802



Maler & Bodenlegerarbeiten



Für Groß und Klein

SONNTAG, 06.10.2019
10.30 UHR - 17.00 UHR IM HOF

FLOHMARKT

BEI FAMILIE MELTZER, ROSENSTRASSE 7,
 01723 WILSDRUFF

Kirchennachrichten

Besondere Veranstaltungen

Junges Ensemble Dresden

Des Sommers letzte Rose

Chormusik aus Russland und Deutschland

Samstag, 28.09.2019 17.00 Uhr

St. Nicolaikirche Wilsdruff

Werke von: Sergej Rachmaninow, Peter Tschaikowski, Robert Schumann, Felix Mendelssohn-Bartholdy und anderen

Eintritt frei, Spenden erbeten

Mitwirkende: Junges Ensemble Dresden, Olaf Katzer - Musikalische Leitung

St. Nicolaikirche, Kirchplatz 5, 01723 Wilsdruff

Weitere Infos über: www.jungesensembleddresden.de

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

- 22.09. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Band & Clown
- 29.09. 09:30 Uhr Erntedankgottesdienst, Musik: Kurrende
- 06.10. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
- 13.10. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst
- 20.10. 09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Kirchweih (K)

Kesselsdorf

- 22.09. 17:00 Uhr Filmgottesdienst
- 13.10. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst
- 27.10. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)

Limbach

- 13.10. 10:30 Uhr Predigtgottesdienst
- 27.10. 16:00 Uhr Festgottesdienst mit Orgelweihe

Sachsdorf

- 29.09. 14:00 Uhr Erntedankgottesdienst, Musik: Band S.E.I.N.
- 06.10. 14:00 Uhr Bibelstunde der LKG

Wilsdruff

- 22.09. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst zum Kirchweihfest (K) mit Taufe, Musik: Band S.E.I.N.

- 24.09. 10:30 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof
- 06.10. 09:30 Uhr Erntedankgottesdienst (K), anschließend Frommer Schoppen in der katholischen Gemeinde
- 13.10. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst (K)
- 22.10. 10:30 Uhr Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
- 27.10. 09:30 Uhr Predigtgottesdienst (K)
- 29.10. 10:15 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

- 22.09. 10:00 Uhr Mohorn Erntedankfest
- 10:00 Uhr Herzogswalde Erntedankfest
- 29.09. 10:00 Uhr Blankenstein Erntedankfest anschl. Kaffeetrinken
- 06.10. 08:30 Uhr Mohorn
- 10:00 Uhr Herzogswalde mit Taufe
- 13.10. 08:30 Uhr Mohorn mit Abendmahl
- 10:00 Uhr Blankenstein mit Taufe
- 20.10. 10:00 Uhr Herzogswalde
- 27.10. 08:30 Uhr Mohorn
- 10:00 Uhr Helbigsdorf Kirchweihfest mit Abendmahl
- 31.10. 10:00 Uhr Regionalgottesdienst in Freital-Deuben

Kath. Kirche St. Pius X. Wilsdruff

- 21.09. 17:30 Uhr Hl. Messe
- 29.09. 09:00 Uhr Hl. Messe

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

- Gottesdienstzeiten: Mittwoch 19:30 Uhr
Sonntag 10:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.nak.de

Anzeige(n)

Rico Müller

Malermeister

- Kreative Schmucktechniken
- Holzschutz mit natürlichen Ölen
- Renovierung von Wohn- und Gewerberäumen
- Fassadenanstrich und -gestaltung

Mobil: 0151 18197221 | www.maler-meister-mueller.de
Meißner Str. 5 | 01723 Wilsdruff | info@maler-meister-mueller.de

Informationen aus den Ortsteilen**Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf****Ortschaftsratssitzung**

Am **7. Oktober 2019**, findet **19:00 Uhr**, in Kleinopitz, Dorfhaus für Jung und Alt, Saalhausener Straße 10 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher

Kleinopitz im Wandel der Zeit

Für unser diesjähriges **Lichterbaumfest** suchen wir Fotos von unserem Dorf. Wir möchten gern an den Wänden im Jugend- und Gemeinschaftshaus eine Fotoausstellung organisieren. Dafür werden historische und aktuelle Fotos gesucht. Die Bilder werden kopiert und dem Besitzer wieder ausgehändigt. Die Fotos bitte in einen Umschlag stecken und wenn möglich, noch einige Details (Straße, Gebäude oder eventuell Personen - aktueller Datenschutz wird beachtet) dazu vermerken. Name und Adresse auf dem Umschlag angeben und bitte abgeben bei

Steffen Ranft	oder bei	Wolfgang und Ina Gläser
Elke Ernst		Weißiger Straße 3
Tharandter Straße 9		Kleinopitz
Kleinopitz		

Vielen Dank im Voraus.

Heimatfreunde Kleinopitz

17. Lichterbaumfest in Kleinopitz

Liebe Freunde der Musik, für unser Programm zum 17. Lichterbaumfest am 30. November 2019, suchen wir wieder Kinder, Jugendliche und auch gern Erwachsene, die mit der Musikgruppe musizieren und/oder singen wollen. Wer also ein Instrument spielen kann oder Lust hat, ein Lied vorzutragen, ist herzlich willkommen. Egal ob Anfänger oder Profi, einfach mitmachen und unser Fest musikalisch mitgestalten. Die Leitung der Musikgruppe übernimmt dieses Jahr Ralf Schimmel. Ralf ist neuer Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Musikgruppe. Telefonisch ist er erreichbar unter 0176 54525376 und lädt alle gern für die erste Proberunde am 24. September 2019, 17:00 Uhr, in das Jugend- und Gemeinschaftshaus Kleinopitz ein.



Heimatfreunde Kleinopitz

Zweite Runde für Trainingslager der SG 90 Braunsdorf

Am Wochenende vom 30. August bis 1. September 2019 fand in Braunsdorf nun schon zum zweiten Mal das Trainingslager der E- und F-Jugend im Fußball statt. Wie auch im letzten Jahr, war die Planung in erster Linie natürlich auf den Sport ausgelegt, hatte aber nebenbei noch ein paar andere, abwechslungsreiche Programmpunkte zu bieten. So klang der erste Abend mit einem Filmabend nach dem Training aus, nachdem eine frühe Nachtruhe eingeleitet wurde, da am Samstagmorgen ein Heimspiel unserer E-Jugend stattfinden sollte. Trotz aller Bemühungen und Vorbereitungen ging dieses leider an unsere Gäste aus Pesterwitz verloren, was allerdings nach gemeinsamer Auswertung mit den Trainern abgehakt werden konnte. Weiterhin wurde sich nach dem anschließenden Mittagessen den ganzen Nachmittag ausgiebig dem Training gewidmet, bevor der letzte gemeinsame Abend ausgelassen mit Spiel und Spaß würdig zu Ende ging. Entsprechend träge verlief der nächste Morgen, doch auch das hinderte unsere Kicker nicht daran, nach dem Frühstück noch einmal die Fußballschuhe zu schnüren und in Bolzplatz-Manier ein letztes Spielchen abzuhalten. Auch wenn nach dem Wochenende alle etwas müde und ausgelaugt waren, kann man sagen, dass das diesjährige Trainingslager erneut ein voller Erfolg war und neben Sport und Spaß auch den Teamgeist und Zusammenhalt in der Truppe fördern konnte.



Zu guter Letzt, möchten wir uns bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bedanken.

Wenn ihr Interesse daran habt, selbst ein wenig Sport im sympathischen und familiären Dorfverein zu treiben, dann meldet euch bei uns oder kommt einfach vorbei und probiert es mal aus.

- **Bambini (U7)**
Tom Haßpachger, Tel. 0172 9374188
Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr
- **F-/E-Jugend (U10/U11)**
Georg Meerstein, Tel. 0176 72417149
Dienstag/Donnerstag 17:00 – 18:30 Uhr
- **D-Jugend (U12/U13)**
Niklas Bürger, Tel. 01573 3867722
Dienstag/Donnerstag 17:00 – 18:30 Uhr
- **Nachwuchsleiter**
Paul Bressel, Tel. 0163 6864520

Anzeige(n)**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe des
Amtsblattes der Stadt
Wilsdruff liegen keine
Beilagen bei.

2-Raum-Wohnung zu vermieten

Kesselsdorf, 58 m², 1. OG, Balk. m. Mark., Bad m. Wanne u. Du., Waschm. i. Bad mögl., off. Einb.-Kü., Flies., Lamin., Kell., Sitzlift, Parkpl., EnV 124 KWh, KM 395 € + NK, TG mögl.
Tel.: 0151 - 56 94 57 29

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **7. Oktober 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache, Ortsvorsteher



Die Feuerwehr Grumbach lädt ein

Einladung zum Tag der offenen Tür der FFW Grumbach am 3. Oktober 2019

Zeit: 10:00 bis ca. 13:00 Uhr

Wir bieten Feuerwehr zum Anfassen, zum Mitmachen, zum Erleben für Groß und Klein.

Aktivitäten der Jugendfeuerwehr - für die Kleinen mit Hüpfburg, Fahrten mit dem großen Löschfahrzeug, einen Parcours für Jedermann und Frau, Überraschungen inklusive. Neugierig? Dann besuchen Sie uns.

Traditionell gibt es warme Speisen vom Grill und aus dem Suppentopf sowie verschiedene Getränke.

Ortsfeuerwehr Grumbach



Tag des Pferdes 2019

Wann: 03.10.2019, 08:00 Uhr

Wo: Reitplatz Grumbach

Programm

1. Führügelwettbewerb mit Kostüm
2. Einfacher Reiterwettbewerb
3. Kleiner Dressurwettbewerb
4. Großer Dressurwettbewerb
5. Großer Dressurreiterwettbewerb
6. Caprilliwettbewerb
7. Stilspringwettbewerb bis 85 cm
8. Glücksspringwettbewerb bis 95 cm

Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Der Eintritt ist frei!

Reit- und Fahrverein Grumbach-Wilsdruff



Dietrich
SERVICE AUS VERANTWORTUNG

Gebäudeservice
Dietrich GmbH
Laugfeld 14
01968 Senftenberg

WIR SUCHEN

für unser Objekt in 01734 Kesselsdorf
zuverlässige, deutschsprachige

Reinigungskräfte m/w/d.

Arbeitszeit: Mittwoch von 16.00 - 18.30 Uhr und
Freitag von 16.00 - 19.15 Uhr (Minijob)

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter folgender Rufnummer:
M. Lewicki, 0202 - 2665369

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Mit allen Sinnen genießen!

Die Seniorengruppen aus Blankenstein und Helbigsdorf trafen sich am 5. September 2019, 14:00 Uhr, in der alten Schule in Blankenstein, um sich gemeinsam die Kräuterverberatung von Frau Richter aus Wilsdruff anzuhören. Sie stand unter dem Thema „Mit allen Sinnen genießen“. Bei herrlichem Wetter wurde erst einmal ein bisschen geschwätzt, dann ging es zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Die Tafel war liebevoll eingedeckt.



Frau Richter begann ihren Vortrag mit Lichtbildern, welche die verschiedensten Kräuter, ihre Bedeutung und Anwendung zeigten. Sie selbst hat über 100 Kräuter in ihrem Garten angebaut. Nun wurde es spannend! Von ihrem selbst hergestellten Brot, Kräuteraufstrichen und Suppen konnte jeder eine Kostprobe nehmen. In der zweiten Hälfte ihres Vortrages erfuhren wir, dass sie sehr viel durch andere Länder gereist ist und aus diesen, Tipps und Rezepturen mitgebracht hatte. Zum Abschluss ihrer Vortragsreihe konnten wir noch Säfte und Schnäpse, natürlich nur in geringen Mengen, kosten.

Es war ein sehr gelungener Nachmittag, der in diesem Rahmen vielleicht fortgesetzt werden könnte. Im Namen aller möchten wir uns noch einmal bei Frau Richter für ihren wunderschönen Vortrag recht herzlich bedanken!

Waltraud Naumann und Rainer Lotze

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung
 Am **7. Oktober 2019**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.
Steffen Christof
 Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung
 Am **30. September 2019**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.
Holger Vogt
 Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung
 Am **7. Oktober 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.
Dietmar Freund
 Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

112 Jahre Ortsfeuerwehr Kesselsdorf



Eigentlich sind 112 Jahre kein wirkliches Jubiläumsjahr für eine Feuerwehr. Aber es ist in der Geschichte einer jeden Feuerwehr einmalig und ganz nebenbei die Nummer des europaweiten Notrufes bei Bränden und Notfällen.

Der Förderverein der Feuerwehr Kesselsdorf e. V. hat dieses ungewöhnliche Jubiläum zum Anlass genommen und daraus ein Fest kreiert. Es wurde bei allerschönstem Sommerwetter auf dem „Alten Sportplatz“ an der Oberhermsdorfer Straße, im Ortsteil Kesselsdorf, ausgerichtet. Und es gab einiges zu schauen. So wurden die Fahrzeuge und Beladungen der Ortsfeuerwehren Kleinopitz, Oberhermsdorf und Kesselsdorf vorgestellt und von Mitgliedern der Jugendfeuerwehr erklärt. Auch war eine private historische Sammlung von Feuerwehrtechnik aus Fördergersdorf im aufgebauten Stadtzelt zu bestaunen. Für die Jüngsten waren die Hüpfburg sowie ein Zielspritzgerät der Jugendfeuerwehr aufgebaut. Beides wurde ausgesprochen rege genutzt. Zusätzlich konnten sich die Besucher am ENSO-Mobil spielerisch über Leistungen des Energieversorgers informieren oder die Kinder sich mit einer Gesichtsbemalung verzieren lassen. Ab 13:00 Uhr hatte dann der Sportschützenverein 1745 Kesselsdorf e. V. sein traditionelles Vogelschießen aufgebaut und durchgeführt. An dieser Stelle gratulieren wir dem neuen Schützenkönig. 15:00 Uhr durften wir dann die Gruppe TanzMa der Sportgemeinschaft Kesselsdorf begrüßen, die mit ihren Darbietungen noch einmal richtig Schwung in das Fest brachte.

Ein besonderer Höhepunkt war an diesem Tag der Besuch des sächsischen Innenministers Prof. Dr. Roland Wöllner. Neben den vielen geführten Gesprächen überreichte er entsprechend des Festmottos einen Spendenscheck in Höhe von 112 Euro. Dafür vielen Dank. Es wurden auch die zwei Kameraden René Richter und Daniel Bereczki für ihr besonderes Engagement im Dienst der Ortswehr Kesselsdorf geehrt.



Natürlich mussten die Besucher nicht hungrig und durstig auf dem Festplatz verweilen. Es gab ausreichend Getränke, Deftiges vom Grill und Hotdogs sowie zur Freude der kleinen und manchmal auch großen Besucher, Zuckerwatte.

So ein Fest ist natürlich nicht ohne das Zutun von Firmen und Vereinen so erfolgreich durchzuführen. Wir möchten uns hier insbesondere bei den Mitarbeitern des Bauhofs Wilsdruff für die Auf- und Abbauten von Zelt und entsprechender Peripherie, bei der Firma Hanitzsch GmbH & Co. KG für die Stellung eines Kühlfahrzeugs, den Betreuern des ENSO-Mobils und mitwirkenden Vereinen aus Kesselsdorf bedanken. Nicht zuletzt auch bei den Kameraden der Ortswehren Oberhermsdorf und Kleinopitz für ihre Zeit.

Uwe Löser
Erster Beisitzer „Förderverein Feuerwehr Kesselsdorf“ e. V.



Informationen aus den Ortsteilen

Vogelschießen des Schützenvereins 1745 Kesselsdorf e. V.

Der Schützenverein 1745 Kesselsdorf e. V. bereicherte das Feuerwehrfest mit seinem Vogelschießen. Bei hochsommerlichen Temperaturen stand nach reichlich drei Stunden der Schützenkönig Olaf Lindner aus Braunsdorf, vom Schützenverein 1745 Kesselsdorf e. V., fest. Nach den Gratulationen ließen sich alle in netter Runde das Schützenbier schmecken und nahmen ihre verdienten Preise mit nach Hause.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die zur Vorbereitung und zum Gelingen des Festes, vor und hinter den Kulissen, beigetragen haben.

Schützenverein 1745 Kesselsdorf e. V.



Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **25. September 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat bittet um Hilfe

Liebe Eltern, Mütter, Väter, Kinder, große Kinder ...

die Anrede könnte noch viel länger sein. Julia Gühne und Steffi Kretschmar laden alle ein, die am 24. Dezember 2019 zu einem traditionellen Krippenspiel in der Kirche Limbach beitragen möchten. Es ist egal, ob kleine Engel, liebe störrische Hirten, Marias, Josefs, besondere Wirte, großzügige Könige oder auch „nur“ Limbacher oder Birkenhainer, einfach alle, die dabei sein möchten, um den 24. Dezember 2019, die Weihnacht in Limbach, zu etwas Besonderem werden zu lassen.

Wer Interesse am Mitmachen hat, gibt bitte bis 30. September 2019 Julia oder Steffi eine Info, am besten unter:

julia-guehne@gmx.de oder steffi.kretschmar@me.com

Wir hoffen, dass ab Mitte Oktober die ersten Proben starten können.

Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher

Tag der offenen Tür

Die freiwillige Feuerwehr Limbach-Birkenhain veranstaltet am **22. September 2019, ab 11:00 Uhr**, den Tag der offenen Tür. Treffpunkt ist am Gerätehaus.

Gleichzeitig starten gegen 13:00 Uhr über den Ortschaftsratsrat das Vogelschießen und der Luftgewehrwettkampf. Weiterhin wird ein Beach-Volleyballturnier durchgeführt.

Die Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Der Kartenvorverkauf für das Vogelschießen erfolgt bei der Kfz-Werkstatt Müller, Hauptstraße 45, in Limbach am

Mittwoch, 18.09. 09:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag, 19.09. 09:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag, 20.09. 09:00 – 13:00 Uhr

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **1. Oktober 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Raus aus Kindergarten, Hort und Klassenzimmer – rein in die Natur

Fotos aus den Unterlagen zur Ortschronik, bereitgestellt von M. Möbius. Mit diesen Ansatz gingen Ortschaftsratsrat, Heimatverein und „GEOPARK Sachsens Mitte“ an den Wiederaufbau von Schellhorns Blick auf dem Heidelberg. Bildet doch diese Erhebung in der Ortsmitte von Mohorn nicht nur geologisch etwas Besonderes, so spielte der Heidelberg auch in der Geschichte des Ortes eine Rolle. Einst führte die alte Silberstraße von Scharfenberg kommend, bis zum Bau der „Freiberger Straße“ in Richtung



Phot. Max Thiermann. Mohorn im Winter 1907/08. (Kirche, Schule, Bahnhof)

Informationen aus den Ortsteilen

der Silberhütten bei Freiberg hier vorbei. Mit dem Bau der „Freiberger Straße“ im Jahr 1745 in der heutigen Lage, entstanden die noch immer sichtbaren Porphyr-Steinbrüche und auch die Straßenbezeichnung „Steingasse“.



Fotos (siehe auch Seite 25) aus den Unterlagen zur Ortschronik, bereitgestellt von M. Möbius

Historisch trat der Heidelberg mit dem Bau eines ersten, einfachen Aussichtsturmes und der Erschließung von Wanderwegen dahin durch die „Mohorner Sektion des Gebirgsvereins“ im Jahr 1887 erneut in Erscheinung. Ziel des Vereins war es, erste Schritte zur Gestaltung eines Fremdenverkehrs für Grund und Mohorn zu unternehmen. Von hieraus entstanden zahlreiche Postkarten besonders zu Kirche und Schule. Auf Grund des Verfalls des alten Turms bemühte sich der Gebirgsverein an gleicher Stelle einen neuen Pavillon zu errichten. Dieser wurde am 24. Juni 1931 eingeweiht.



Zu Ehren des langjährigen Sektionsvorsitzenden Dr. Schellhorn erhielt die „Aussichtslaube“ nun den Namen „Schellhorns Blick“. Mit dem nun dritten Bau soll die Nutzung auf dem Heidelberg für den Kindergarten, den Hort sowie für die Grundschule erweitert werden. Informationstafeln, Klanghölzer und Gesteinsproben bilden dazu eine Unterstützung. Im August 2019 konnten sich die Leiterin der Grundschule, Frau Hahn und Frau Pretzsch, Managerin im GEOPARK, von dem Nutzungspotenzial des Heidelbergs überzeugen.

Das Projekt entstand mit der Hilfe und Unterstützung der Firmen Nied und Streiberger - Die Holzbau OHG -, der Schlosserei Zaja und Grünwerk Welle sowie der Herzogswalder AGRA GmbH. Ferner ist auf die Arbeitsleistungen von Peter Butze, Bernd Böhme und Siegfried Wünschmann hinzuweisen. Die Organisation und Bereitstellung der Tafeln, einschließlich der Gesteinsproben, oblag dem „GEOPARK Sachsens Mitte“. Der Ortschaftsrat möchte sich dafür bedanken. Nun gilt es, das Geschaffene zu nutzen und zu erhalten.

Frank Stockmann

Aus dem Heimatverein Triebischtal Mohorn-Grund e. V.

Am 5. September 2019 trafen sich unter dem Motto „Ton ab in Mohorn“ im Lokschuppen Vertreterinnen und Vertreter der Institutionen und Vereine aus Mohorn und Grund sowie Frank Stockmann aus dem Ortschaftsrat. Sven Morgenstern hatte gemeinsam mit Herrn Sautner die Anlage aufgebaut, die wir im Rahmen eines Förderantrages bei dem Verein Landschaft(f) Zukunft e. V. bewilligt bekommen hatten. Zu der eingeladenen Schnupperstunde zum Kennenlernen der Anlage konnten alle diese ausprobieren und sich mit der neuen Technik vertraut machen. Unser Dank geht besonders an Christian Oertel, der sich weiterhin um den Verleih der Anlage kümmert. Birgit Weber testete gemeinsam mit Sven Morgenstern die Reichweite der Funkmikros. Die Reichweite wird unseren Weihnachtsmann begeistern. Auch das Sprechen mit Mikrofon vor den Boxen konnte ohne unangenehmes Quietschen erfolgen. Mit einer kleinen Gesangseinlage aller Anwesenden wurden auch gleich die Chormikrofone ausprobiert. Wir sind auf die ersten Einsätze der Anlage gespannt und laden hierzu herzlich zum Pyramidenanschub am **30. November 2019** ein.



Alexa Löbrich und Ronny Plenio

Ausflug des Rassegeflügelzüchtervereins Mohorn

Am Sonntag, 25. August 2019, starteten wir 07:00 Uhr in Mohorn zu unserem alljährlichen Busausflug. Der erste Stopp war schon in Kaufbach bei Bäckermeister Schilling, unserem Proviantmeister, der uns gehörig Appetit auf die vielen guten Sachen machte, die nun verladen wurden. Voller Vorfreude fuhren wir nun endlich in Richtung Lausitz. Noch vor Bautzen wurde dann erst einmal ordentlich gefrühstückt. Herr Schilling und sein Team übertrafen sich wieder selbst, es gab unter anderem Hackepeter, Leberwurst, warme Bockwürste, Klopse, Schnitzel, selbstgemachte Marmelade und natürlich frischen Grieskuchen. So gestärkt ging es weiter nach Diehlsa zum Geflügel- und Erlebnisbauernhof Mario Steiner. Auf dem weiträumigen Gelände tummeln sich verschiedene Geflügelarten, aber auch Schweine, Pferde, Kühe, Schafe und Ziegen werden artgerecht gehalten. Es gibt einen Hofladen und ein Bauernhofcafé - natürlich probierten wir dort das Eissortiment. Nach dem Mittagessen im Gasthof „Am Markt“ ging die Fahrt weiter nach Görlitz, wo schon ein Stadtführer auf uns wartete. Obwohl gerade Altstadtfest war, gelang es ihm, unseren Busfahrer so zu lotsen, dass wir eine kurzweilige informative Stadtrundfahrt hatten. Ein Besuch an der „Blauen Lagune“ des Berzdorfer Sees, eines ehemaligen Braunkohletagebaus, rundete den Programmpunkt ab. Wir fuhren dann weiter nach Hartau ins Dreiländereck bei Zit-



Anzeige(n)

Suchen engagierte Haushaltshilfe für unser Haus in Kesselsdorf.

Vergütung auf 450-Euro-Basis / ggfs. Sondervereinbarung.

Kontakt:

haushaltshilfe01723@gmx.de oder 0172-6057362

Informationen aus den Ortsteilen

tau. Dort wurden wir von den Zuchtfreunden des Rassegeflügelzüchtervereins Hartau erwartet. Im Vereinsraum, auf einem kleinen renovierten Bauernhof, war schon die Kaffeetafel gedeckt - es fehlte nur noch der Schillingsche Kuchen. Zuchtfreund Sigmar Lindner schilderte uns, wie die Vereine von Hartau nach der Wende diesen Hof wieder auf Vordermann gebracht haben. Dann wurde es Zeit die Heimreise anzutreten. Natürlich gab es wieder einen Zwischenstopp, es war noch leckerer Proviant da. Gegen 20:00 Uhr trafen wir wieder zu Hause ein.

Ein besonderer Dank geht an das Vorbereitungsteam, das Team um Bäckermeister Schilling und den Busfahrer, die dafür sorgten, dass wir 2019 wieder einen schönen gemeinsamen Ausflug erleben durften.

Matthias Bessert



Unsere Jubilare des Monats

19.09.	Rudi Brandt	aus Wilsdruff	zum 87.	27.09.	Christine Gühne	aus Wilsdruff	zum 71.
19.09.	Hubert Groth	aus Kesselsdorf	zum 82.	27.09.	Christa Kötzsch	aus Wilsdruff	zum 92.
19.09.	Jürgen Kohl	aus Grumbach	zum 74.	27.09.	Sigrid Kühnel	aus Wilsdruff	zum 80.
19.09.	Monika Kretzschel	aus Kesselsdorf	zum 81.	27.09.	Teresia Malich	aus Wilsdruff	zum 75.
19.09.	Irmgard Petzold	aus Kesselsdorf	zum 97.	27.09.	Annemarie Mey	aus Kesselsdorf	zum 76.
19.09.	Manfred Scholze	aus Kaufbach	zum 72.	28.09.	Waltraud Fiedler	aus Grumbach	zum 81.
19.09.	Elisabeth Tobias	aus Wilsdruff	zum 90.	28.09.	Hans-Jürgen Hill	aus Braunsdorf	zum 74.
19.09.	Reinhard Voigtländer	aus Kesselsdorf	zum 80.	28.09.	Sonja Kohn	aus Wilsdruff	zum 74.
20.09.	Bernd Gießler	aus Kesselsdorf	zum 70.	28.09.	Helga Schulz	aus Mohorn	zum 81.
20.09.	Liane Heinz	aus Oberhermsdorf	zum 80.	28.09.	Helga Sonnabend	aus Wilsdruff	zum 92.
20.09.	Dietmar Punsch	aus Braunsdorf	zum 76.	28.09.	Herta Tennert	aus Wilsdruff	zum 82.
20.09.	Rosa Reichmann	aus Kesselsdorf	zum 73.	28.09.	Günter Tillmann	aus Herzogswalde	zum 71.
21.09.	Eva-Maria Lehmann	aus Kesselsdorf	zum 76.	29.09.	Sigmar Breite	aus Grumbach	zum 70.
21.09.	Renate Neuber	aus Grumbach	zum 77.	29.09.	Renate Gläser	aus Mohorn	zum 75.
21.09.	Rita Wiedemuth	aus Kesselsdorf	zum 70.	29.09.	Ursula Haupe	aus Herzogswalde	zum 70.
21.09.	Ilse Wodny	aus Herzogswalde	zum 86.	29.09.	Amelie Köller	aus Mohorn	zum 77.
22.09.	Hans-Frieder Börmel	aus Limbach	zum 79.	29.09.	Herms-Rolf Krüger	aus Wilsdruff	zum 74.
22.09.	Erika Dietrich	aus Wilsdruff	zum 80.	29.09.	Karl Maier	aus Kesselsdorf	zum 80.
22.09.	Johanna Friebel	aus Blankenstein	zum 81.	29.09.	Klaus-Werner Manthey	aus Oberhermsdorf	zum 77.
22.09.	Traudelinde Hein	aus Kleinopitz	zum 76.	29.09.	Heidemarie Treppt	aus Grumbach	zum 74.
22.09.	Andrea Janetzko	aus Grumbach	zum 72.	30.09.	Edith Christoph	aus Wilsdruff	zum 84.
22.09.	Wolfgang Konrad	aus Wilsdruff	zum 80.	30.09.	Monika Gruchod	aus Wilsdruff	zum 77.
22.09.	Gerhard Schuster	aus Oberhermsdorf	zum 70.	30.09.	Siegfried Köhler	aus Wilsdruff	zum 75.
22.09.	Willi Vater	aus Wilsdruff	zum 71.	30.09.	Wanda Meltzer	aus Wilsdruff	zum 84.
22.09.	Margarethe Wauer	aus Grumbach	zum 87.	30.09.	Manfred Peters	aus Mohorn	zum 74.
23.09.	Regine Bormann	aus Braunsdorf	zum 78.	30.09.	Barbara Rupprecht	aus Wilsdruff	zum 79.
23.09.	Christian Dittrich	aus Kesselsdorf	zum 72.	30.09.	Roswitha Wüstner	aus Mohorn	zum 76.
23.09.	Ruth Dreske	aus Wilsdruff	zum 92.	01.10.	Christine-Brigitte Böhme	aus Kesselsdorf	zum 74.
23.09.	Ingeburg Mißbach	aus Kesselsdorf	zum 86.	01.10.	Johanna Eckhold	aus Helbigsdorf	zum 78.
23.09.	Erika Müller	aus Wilsdruff	zum 74.	01.10.	Eva Maria Peters	aus Helbigsdorf	zum 76.
23.09.	Regina Schumann	aus Wilsdruff	zum 70.	01.10.	Heinz Reiß	aus Wilsdruff	zum 83.
23.09.	Herbert Schurig	aus Grund	zum 81.	02.10.	Horst-Dieter Clemens	aus Herzogswalde	zum 81.
24.09.	Jutta Lucius	aus Mohorn	zum 70.	02.10.	Verena Fuchs	aus Wilsdruff	zum 77.
24.09.	Ursula Niedenzu	aus Wilsdruff	zum 78.	02.10.	Ruth Hausmann	aus Helbigsdorf	zum 83.
25.09.	Alexander Beyer	aus Wilsdruff	zum 92.	02.10.	Sigrid Krumbiegel	aus Kesselsdorf	zum 73.
25.09.	Ruth Jakob	aus Kaufbach	zum 81.	02.10.	Wolfgang Rost	aus Wilsdruff	zum 88.
25.09.	Reinhard Läbisch	aus Oberhermsdorf	zum 79.	02.10.	Siglinde Schmidt	aus Wilsdruff	zum 89.
25.09.	Lothar Starke	aus Grumbach	zum 77.	02.10.	Christa Springer	aus Wilsdruff	zum 80.
26.09.	Wolfgang Richter	aus Blankenstein	zum 70.	02.10.	Klaus Wunderlich	aus Wilsdruff	zum 72.
26.09.	Gunther Simon	aus Grumbach	zum 78.	03.10.	Jürgen Funfack	aus Kesselsdorf	zum 78.
27.09.	Brigitte Bogdahn	aus Grund	zum 82.	03.10.	Karl Hamann	aus Oberhermsdorf	zum 94.
27.09.	Erika Bothe	aus Grumbach	zum 76.	03.10.	Alexander Riedel	aus Herzogswalde	zum 83.

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Walter Schuricht aus Wilsdruff zum **91. Geburtstag** am 30.08.



Liesbeth Leuthold aus Herzogswalde zum **91. Geburtstag** am 05.09.

Anzeige(n)

Vogt's Reisen

SENIORENFAHRTEN Mohorn & Grund 2019



Liebe Senioren aus Mohorn & Grund,

wir möchten die schöne Tradition des „gemeinsamen Reisens“ auch in Zukunft fortführen. Aus diesem Grund sind die folgenden Tagesfahrten vom Ablauf & Bedürfnissen wieder speziell für die Seniorengruppe Mohorn/Grund gemacht. Ihre Teilnahme melden Sie bei **Vogt's Reisen: 03731 - 248013** an.

01. Okt „Böhmische Schweiz & Baudennachmitta „VERA“ 41,- €



Leistung: Panoramafahrt über Bad Gottleuba & Tissa durch die wunderschöne sächsisch/böhmische Schweiz nach Srbská Kamenice. Nach dem Mittag erwartet Sie ein geselliger Nachmittag mit einem reichhaltigen Kaffeegedeck, Live-Musik und Unterhaltung. **(Start 10:00Uhr)**
inkl. **Busfahrt + Mittag + Kaffee + Musiknachmittag**

28. Nov „Weihnachtsschuppenzauber“ in Oberwiesenthal 47,- €

Leistung: Fahrt ins weihnachtliche Oberwiesenthal. Bevor wir uns das Mittagessen schmecken lassen, begrüßt man Sie im „Schuppen“ mit einem Glas Glühwein. Direkt im Anschluss erwartet uns ein weihnachtliches Programm mit dem „Singenden Wirt & Monique“. Kaffee satt und erzgebirgischer Stollen und Pfefferkuchen runden den Tag ab. Rückfahrt mit Lichterfahrt. **(Start 09:30Uhr)**
inkl. **Busfahrt + Mittagessen + Programm + Kaffee**



Vogt's Reisen | Dorfstraße 38 | 09627 Hilbersdorf | Tel.: 03731 248013

Termine

Arztbereitschaft - Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

19.09.	Apotheke Mohorn	27.09.	Stern-Apotheke
20.09.	Grund-Apotheke	28.09.	Sidonien-Apotheke
21.09.	Bären-Apotheke	29.09.	Apotheke Kesselsdorf
22.09.	Stadt-Apotheke	30.09.	Sidonien-Apotheke
23.09.	Windberg-Apotheke	01.10.	Wilandes-Apotheke
24.09.	Apotheke im Gutshof	02.10.	Löwen-Apotheke
25.09.	Central-Apotheke	03.10.	Raben-Apotheke
26.09.	Glückauf-Apotheke	04.10.	Apotheke Mohorn

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gaststörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Anzeigentelefon: 037208/876-200

Rätsel­seite – Auflösungen

Auflösung Rätsel aus der Amtsblattausgabe Juni/2019

Aus dem Nachlass von Eugen Schlönvogt

1. Rätsellecke

Auflösung:

R	A	N	F	T					
A	W	A	R	E					
N	A	S	A	L					
F	R	A	G	E					
T	E	L	E	G	R	A	M	M	
					R	A	M	I	E
					A	M	M	A	N
					M	I	A	M	I
					M	E	N	I	N

2. Silbenrätsel

Auflösung: Tätig zu sein ist des Menschen erste Bestimmung.

3. Das Alter der Skatfreunde

Auflösung: Die drei angegebenen Summen ergeben addiert 420 Jahre.

Da aber die drei Spieler zweimal gezählt wurden, muss die Summe 420 durch 2 geteilt werden. Somit ergibt sich ein Gesamalter von 210 Jahren. Albert und Christian sind - wie bekannt - zusammen 140 Jahre alt. Folglich ist Bernhard 210 - 140 = also 70 Jahre alt. Daraus ergibt sich, dass Albert 69 und Christian 71 Jahre alt ist.

Folgende Einsender haben alle drei Rätsel richtig geraten:

Wera Geschke, Gisela Hennig, Dr. Wolfgang Müller.

Ein Bravo diesen drei „Ratefüchsen“!



Die Gewinnerin des Preisrätsels und somit eines Gutscheines im Wert von 20,00 Euro, gesponsert von Viola Schmel, der Inhaberin vom Friseursalon HARMONIE, ist Astrid-Christiane Pflugbeil aus Wilsdruff.

Herzlichen Glückwunsch!

Rätsel aus dem Nachlass von Eugen Schlönvogt

1. Kreuzworträtsel

1		2		3		4		5		6
				7						
8						9				
				10	11					
12	13		14				15		16	
17		18		19		20		21		22
				23						
24						25				
				26						
27						28				

Lösungswort:

26	5	8	19	28	24	20	3	1	25	27	4
----	---	---	----	----	----	----	---	---	----	----	---

Waagrecht: 1. Dresdner Stadtteil, 4. Ort an der B 6 nahe Meißen, 7. weiblicher Vorname, 8. lebenskräftig, 9. europäischer Strom, 10. griechischer Buchstabe, 12. fließendes Gewässer im Wilsdruffer Land, 17. Ortsteil von Klipphausen, 23. Grundform, Bauart, 24. indianisches Stammeszeichen, 25. Kartenwerk, 26. männlicher Vorfahr, 27. Orangenart, 28. Industriestadt in Wales.

Senkrecht: 1. französischer Komponist (Bolero), 2. babylonische Hauptgöttin, 3. kunstvoll gestalteter Trinkbecher, 4. früherer russischer Herrscherinnen-Titel, 5. Ort im Kreis Meißen, 6. leichter Mittagstisch (engl.), 11. männlicher Vorname, 13. Nebenfluss des Arno, 14. Pokal, Ehrenpreis, 15. Kurort, 16. chemisches Element, 17. Ausmessen der Wassertiefe, 18. Beweggrund, Leitgedanke, 19. Schiffstagerese, 20. oberer Teil des Fußes, 21. Ort im Weißeritzkreis, 22. Wassertier.

Überträgt man die mit Zahlen gekennzeichneten Buchstaben des Kreuzworträtsels in die entsprechend markierten Felder der Kästchenleiste, ergibt sich das Lösungswort.

Teilen Sie uns dieses Lösungswort bitte mit!

2. Vornamen gesucht

Anstelle der Punkte sind in den folgenden „Wortruinen“ männliche bzw. weibliche Vornamen so einzusetzen, dass sich sinnvolle Begriffe ergeben. Die Anzahl der Punkte verrät, aus wie vielen Buchstaben der gesuchte Vorname besteht. Kleine Lösungshilfe: Es handelt sich dabei um drei männliche und sechs weibliche Vornamen. Nennen Sie uns mindestens zehn Namen!

- | | | | |
|--------------|-------------|-----------|----------|
| Fr....nberg | Ta...tter | Vorg....t | T....ahn |
| Bl...gel | F...rrnagel | W....nbad | O.....a |
| Z....aussage | Po....ter | | |

3. Buchstaben - Puzzle

MARION TRODE

Was ist diese Dame von Beruf? – Wenn Sie alle Buchstaben ihres Vor- und Familiennamens in eine ganz bestimmte andere Reihenfolge bringen, erfahren Sie es.

Rätsel aus dem Nachlass von Eugen Schlönvogt

Unter allen Einsendern von korrekten Rätsellösungen – die Anzahl ist nicht entscheidend – verlosen wir einen Gutschein im Wert von 15,00 Euro, gesponsert von Berit Kretzschmar, der Inhaberin vom Friseursalon „Das Schnittmädchen“, Grumbacher Straße 18 (bei DISKA) in Kesselsdorf.
Herzlichen Dank der großzügigen Sponsorin!

Einsendeschluss ist der 15. November 2019.

Antwortzettel sowie Name, Adresse und Telefon (!) bitte abgeben oder zusenden und nur in **handschriftlicher Form** an die Stiftung Leben und Arbeit, Kennwort „Rätsel – Amtsblatt“, Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff. Bitte keine Mails! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird nur **telefonisch** benachrichtigt. Viel Spaß beim Raten!

Die nächste Rätselbeilage finden Sie im Amtsblatt im Dezember 2019.

Anzeige(n)



DANKSAGUNG

Tiefbewegt von der großen Anteilnahme und Wertschätzung, den vielen Beweisen des Mitgefühls durch stillen Händedruck, liebevolle Umarmungen, tröstend geschriebene Worte, Blumenschmuck, Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit, welches uns in den schweren Stunden des Abschieds von

Konrad Hirth

* 07.06.1940 † 06.08.2019

zuteil wurde, möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Löwe, dem Bläserquartett und dem Bestattungshaus ANTEA Vogel.

In stiller Trauer
Seine Frau Rita
Seine Söhne
Thomas und Andreas mit Familien

Wilsdruff, im September 2019

Danksagung

Es ist ein großer Trost zu wissen,
dass mein lieber Ehemann,
unser guter Vater, Bruder, Opa und Uropa

Joachim Hanschmann

* 09.03.1936 † 02.08.2019

in der Erinnerung so vieler Menschen
weiterleben wird.
Wir danken herzlich für die
so zahlreich erwiesene Anteilnahme,
die uns auf vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht wurde.
Unser Dank gilt auch dem
Bestattungshaus Pärsch,
den Jagdhornbläsern sowie
der Naturruhe Friedewald GmbH.

In stiller Trauer
Seine Brigitte
Seine Töchter Martina, Ute und Elke
Seine Söhne Dietmar und Frank
mit ihren Familien

Wilsdruff, im September 2019

Daniela **müller** seit 1990
Tag und Nacht
BESTATTUNGEN

01279 Dresden, Wehlener Str. 9
Tel. (0351) 25 44 44
Fax: (0351) 2 54 44 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285
Tel. (0351) 6 49 48 88
Fax: (0351) 6 49 48 80

www.mueller-bestattungen.com

BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD TAG & NACHT

(03 52 09) **2 16 48**

Meißner Str. 118 • Bieberstein
Tel. (03 73 24) 73 36
Bieberstein • Freiberg • Mohorn

Büro:
Mohorn
Freiberger Str. 9

Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause,
Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus

Anzeige(n)

Ihre große Liebe kehrte nicht zurück ...
 www.trauer-braucht-einen-ort.de



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
 Arbeit für den Frieden

info@volksbund.de
 www.volksbund.de




BESTATTUNGSHAUS
 AM SACHSENPLATZ | FREITAL

"Leuchtende Tage.
 Nicht weinen, dass sie vorüber.
 Lächeln, dass sie gewesen."
 (Konfuzius)

24h Telefon Wilsdruff ☎ 779975 Freital | Kreischa
 Freiberger Str. 5 www.bestattungshaus-sachsenplatz.de




ANTEA BESTATTUNGEN
 Vogel

Zeit schenken ...
 um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Nossen | Talstraße 1 | 035242 / 686 27
 Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | 035204 / 20 940
 www.antea-bestattungen.de

Qualifizierter Bestattungsdienstleister
 EUROCERT
 BESTATTER
 TAG 24H NACHT
 FÜR SIE ERREICHBAR

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhl	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft



Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat ...

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen für die erfahrene Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen mit einer persönlichen Dankanzeige in Ihrem örtlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeigensmuster erhalten Sie gern digital; oder senden Sie uns einfach Ihre Textvorstellungen und Gestaltungswünsche per Email – Sie erhalten dann einen Korrekturabzug zur Ansicht vor Drucklegung.

Anzeigentelefon: 037208 876-210

privatanzeigen@riedel-verlag.de

Danksagung

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von Herrn

Manfred Mustermann

Unser besonderer Dank gilt dem Trauerredner für die tröstenden Worte, dem Bestattungshaus sowie allen, die uns auf dem letzten Weg begleitet haben.

In Dankbarkeit
 seine Familie

Musterhausen, Oktober 2017

Anzeige(n)

Wichtiges im Steuerrecht! Wussten Sie schon, dass ...

Vergütungen aus nebenberuflichen Tätigkeiten als Übungsleiter, Ausbilder, Erzieher usw. im Dienst oder im Auftrag gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Einrichtungen bis zur Höhe von insgesamt **2.400 € im Jahr einkommensteuerfrei** sind? Entstehen Ihnen **Aufwendungen** in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang mit diesen steuerfreien Einnahmen, können Sie diese auch insoweit abziehen, **als sie die Einnahmen übersteigen und dadurch zu einem Verlust führen**. Die nebenberufliche Tätigkeit darf aber **nicht** in Liebhaberei ausarten. Das heißt, aus der Tätigkeit muss langfristig ein Totalgewinn ersichtlich sein.

Sie werden fachlich informiert durch: ➔

**Steuererklärung
Jahresabschlüsse
FIBU und Lohn**

- steuerl. Optimierung
- Finanz- u. Zuschussberatung
- betriebswirtschaftl. Beratung
- Existenzgründer-Beratung



J. STEINBACH
STEUERBERATUNGS-
GESELLSCHAFT MBH
STB Jochen Steinbach
Burgwartstraße 6
01705 Freital
Telefon: 03 51-6 41 98-0
www.steuerbuero-Freital.de

Unser Wissen ist Ihr Gewinn.

**Garten- und
Landschaftsbau**

Mathias Garte

- Wegebau und Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Regenwasseranlagen
- Tiefbauleistungen
- Baggerarbeiten aller Art
- Schüttgut-Transporte
- Pflege von Außenanlagen
- Baumschnitt

Pennricher Weg 1
01156 DD OT Podemus
Telefon: 0351 · 45 21 646
Fax: 0351 · 45 40 637
Funk: 0172 · 64 00 847
Galabau-Garte@gmx.de

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Anja Feder
Beratungsstellenleiterin
Knappensteig 9
01665 Klipphausen
anja.feder@vlh.de

03521 476 98 16



www.vlh.de



Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 SöBerG.

FAMILIENUNTERNEHMEN



PFLEGE UND GESUNDHEIT

**IN ZUKUNFT
MIT IHNEN**



als **PFLEGEKRAFT | PFLEGEFACHKRAFT**
in der familienfreundlichen K&S Seniorenresidenz Wilsdruff

Gerne kommen wir mit Ihnen ins (Bewerbungs-) Gespräch.

K&S Seniorenresidenz Wilsdruff | An der Schule 4 | 01723 Wilsdruff | Tel. 0 35 204 / 39 29 0
bewerbung@ks-gruppe.de | jobs.ks-gruppe.de

Komfortable Hauswärme statt Heizungssorgen

Viele Eigenheim- und Heizungsbesitzer kennen das Problem aus leidiger Erfahrung: Rechnungen für Schornsteinfeger und Wartungen fallen an und in die Jahre gekommene Anlagen werden anfälliger. Dadurch schwelt im Heizungskeller stets das Risiko unvorhergesehener Reparaturen, die richtig ins Geld gehen können. Anstatt sich mit einer eigenen Heizung zu plagen, gibt es heute komfortable, günstige und risikofreie Alternativen.

Als gängigste Option bei neuen Heizungen haben sich erdgasbetriebene Anlagen bewährt. Sie bieten Vorteile in allen relevanten Gesichtspunkten wie Effizienz, Verfügbarkeit oder Anschaffungskosten. Und nicht zuletzt ist Erdgas der mit Abstand günstigste Brennstoff bei gleichzeitig guter Klimabilanz, insbesondere im Vergleich zu beispielsweise Ölheizungen.

Die momentan effizienteste Technik bei Heizungsanlagen ist die Gas-Brennwerttechnik. Sie bietet einen hohen Wirkungsgrad und nutzt die Energie des Brennstoffes fast vollständig. Denn

die Abgaswärme verpufft nicht im Schornstein, sondern wird in das Heizsystem wieder zurückgeführt. Das spart enorm viel Brennstoff und Kosten – bis zu 30 Prozent im Vergleich zu einer alten Anlage.

Hohe Kosten für Modernisierung

Wer ein eigenes Haus besitzt, dem gehört natürlich auch die Heizung. Was früher selbstverständlich war, erweist sich heute zunehmend als ein Konzept von gestern. Insbesondere bei der Neuanschaffung muss man tief in die Tasche greifen und bis zu 10.000 Euro lockermachen. Hinzu kommen laufende Kosten für Wartung, Pflege, den Schornsteinfeger und das Risiko von Reparaturen.

Dabei gibt es längst komfortable Alternativen zum Kauf einer eigenen Heizung. Die Lösung liegt darin, bei einer Neuanschaffung oder Umrüstung gar nicht erst zum Eigentümer der Heizung zu werden. Jegliche Verpflichtungen und Risiken für das Betreiben der Heizung werden einem sogenannten Contracting-partner überlassen.

Kein Eigentum. Keine Sorgen!

Als ein solcher Partner steht Eigenheimbesitzern zum Beispiel der Energieversorger und Systemanbieter enviaM mit einer Komplettlösung zur Seite. Bei der Umrüstung bleibt enviaM Eigentümer der Anlage und übernimmt damit auch die Verantwortung für alle anfallenden Aufgaben.

Für Hausbesitzer heißt das, sich zehn Jahre lang schlicht um nichts mehr kümmern zu müssen, bei gleichzeitig komplett planbaren Kosten. enviaM übernimmt sämtliche Vorgänge sowie alle laufenden Kosten dafür. Sollte es zu Störungen, Ausfällen oder gar Notfällen kommen, steht ebenfalls enviaM in der Pflicht und sorgt umgehend und rund um die Uhr für Hilfe.

Bei einem sogenannten Hauswärme-Contracting entfällt auch die Suche nach einem Handwerker oder Installationsbetrieb, denn enviaM besitzt eigene Fachpartner für die Umsetzung. Alternativ können sich Heizungskunden auch von einem Installateur ihrer Wahl betreuen lassen.

Alles inklusive statt alles selbst zu stemmen

Dabei erweist sich die Kalkulation für den Hausbesitzer als ausgesprochen übersichtlich. Wie bei einem KFZ-Leasing wird einfach nur ein monatlicher Pauschalbetrag fällig. Bei der Gas-Brennwerttherme ohne Speicher von enviaM ist das zum Beispiel ab 69 Euro pro Monat* möglich. Und das rechnet sich für Hausbesitzer: Über einen Zeitraum von zehn Jahren, zahlt man zusammen genommen nicht mehr als für die Anschaffung einer eigenen Anlage. Aber man spart bis zu 30 Prozent Energie. Fragt sich, wer da noch eine eigene Heizung haben möchte?

Informationen zum Anbieter:
waermewelt-enviaM.de/heizen



Teil von innogy

envia^M

Die haben's drauf entspannt zu heizen.
Rundum sorglos zur neuen Heizung

* Sie zahlen nur einen monatlichen Grundpreis für die Bereitstellung der Anlage zzgl. der Kosten für die verbrauchte Energie.

**Liebe Patientinnen und Patienten,
Sehr geehrte Damen und Herren,**

herzlich Willkommen in der Arztpraxis Braunsdorf. Wir freuen uns darauf, Sie in unserer barrierefreien Praxis begrüßen zu dürfen.

Die zum 01.02.2019 übernommene Hausarztpraxis durch MUDr. Martin Stepan hat auch die Zulassung für die **Betreuung von Diabetes-Patienten** bekommen.

Als diabetologische Schwerpunktpraxis mit hausärztlicher Versorgung möchten wir Ihnen eine kompetente und individuelle Betreuung anbieten. Wir nehmen Patienten mit allen Diabetes-Formen auf.

Sie erreichen uns per Telefon 035203 30178
per Fax 035203 33643 oder
per E-Mail: kontakt@praxis-stepan.de

Für Anfragen können Sie auch das Kontaktformular auf unserer Website www.praxis-stepan.de nutzen.

**Wir freuen uns sehr
auf Ihren Besuch.**

MUDr. Martin Stepan
Facharzt für Allgemeinmedizin
Hausärztliche Versorgung
Diabetologie



Arztpraxis Stepan

Diabetologische Schwerpunktpraxis & hausärztliche Versorgung in Wilsdruff

Straße der LPG 2
01737 Wilsdruff OT Braunsdorf
Telefon: 035203 30178
Fax: 035203 33643

SPRECHZEITEN:

Mo bis Fr 08:00-12:00 Uhr
Di und Do 15:30-18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

SO FINDEN SIE UNS:

Unsere Praxis befindet sich im Herzen von Braunsdorf. Ein Parkplatz steht Ihnen ca. 50 m von der Praxis entfernt zur Verfügung. Eine Bushaltestelle befindet sich in der Nähe:
• Braunsdorf Wendeplatz (Linie E).

Anzeige(n)

Der Schulstart ist uns geglückt,
die Ranzen sind nun voll bestückt.
Wir können jetzt in die Schule
gehen,
wo all die Dinge zum Lernen stehen.
Gestärkt durch die Wünsche und die
Gaben,
danken wir allen, die an uns
gedacht haben.



Herzogswalde und Helbigsdorf 2019

Es danken
Nina Naumann, Oscar Starke, Tamino Müller

Für die vielen Glückwünsche,
Zuckertüten und Geschenke
anlässlich unseres

Schulanfangs

möchten wir uns,
auch im Namen unserer Eltern,
bei allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn
ganz herzlich bedanken.



Annalena & Anika Lucius

Wohnung zu vermieten !!!

Ab sofort ist eine vollständig renovierte
Einliegerwohnung EG mit separaten Eingang, 63 qm, Dusche,
Korridor, Fußbodenheizung und kleiner möblierten Küche,
PKW-Stellplatz in ruhiger Lage (Spechtshausen) zu vermieten.
Bushaltestelle RVD ist ca. 100 m entfernt.
Nachfragen unter Tel. 0176 51969550.



Danke

Für die vielen Glückwünsche, herrlichen
Blumen und schönen Geschenke zu meinem

80. Geburtstag

bedanke ich mich ganz herzlich.
Ein besonderes Dankeschön geht an
meine Familie, meine Kinder
sowie Verwandten, Bekannten, Freunde,
Nachbarn und Kegler.
Außerdem danke ich Herrn Clausnitzer
für seinen Besuch sowie
der Teich-Wirtschaft Rico Voss und
dem Partyservice Manuela Lohse
für die hervorragende Bewirtung.

Horst Zimmer

Grumbach, im August 2019



Anlässlich unserer

**Diamantenen
Hochzeit**

möchten wir uns bei unseren Kindern, Verwandten und
Freunden für die vielen Glückwünsche, Blumen und
Geschenke recht herzlich bedanken.

Günter & Ingrid Schwenke



KE Hausbau & Immobilienservice

Wir wollen auch Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen!



Rufen Sie gleich an!

Telefon: 03 52 43 / 39 08 88
Mobil: 0172 / 37 07 407
Telefax: 03 52 04 / 39 08 89
e-mail: e.kessner@t-online.de
www.hausbau-immobilienservice.de

... und kümmern uns um alles, was dazugehört!

Unser Service - Ihr Vorteil

- schneller Verkauf
- marktgerechte Verkaufspreisermittlung
- zielgruppenorientiertes Marketing
- Effektive Vertriebswege
- Qualifizierung der Kaufinteressenten
- ein vertrauensvoller Partner
- langjährige Erfahrung
- qualifizierte Kaufvertragsvorbereitung

**FRISEUR
Haarmonie**

Werte Kunden,

anlässlich unseres einjährigen
Jubiläums am 01.09.2019, möchte ich
mich von Herzen für Ihre Treue
bedanken!

Ich freue mich auch Ihnen mitteilen zu
können, das unser Team ab Mitte
September Verstärkung bekommt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team vom Friseur Haarmonie

Anzeige(n)

Heute und auch in Zukunft steht beim Pflegedienst der Mensch im Mittelpunkt.

Ambulanter
Pflege Dienst GmbH
 ritzke & onath

Telefon: 03 52 04 · 79 10 80 (24 h Sicherstellung)

Fax: 035204 · 79 10 81

Gesellschafter Uschi Pritzke & Kristina Donath

Nossener Straße 18 | 01723 Wilsdruff

www.pflegedienst-wilsdruff.de

Unsere Leistungen für Sie:

- häusliche Krankenpflege • Erbringung der Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz
 - Hauswirtschaftliche Dienstleistungen • Essen auf Rädern • Hausnotruf
- individuelle Serviceleistungen • kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege

Freiberger Str. 37
01723 Mohorn

AMARA

Ü40 PARTY

9.11. 19 Uhr

TICKETS:
AMARA (Gasthof Mohorn)
Tel. (03 52 09) 39 99 82

VVK 39,- €
INKL. GETRÄNKEN*
ausgenommen Longdrinks und Spirituosen

AMARA lädt zur
Ü40-PARTY

It's your generation!

Tanze auf dem Holzparkett im großen Saal und lass dich vom Musikmix von damals bis heute mitreißen. Sicher dir dein Ticket im Vorverkauf.

AMARA

EVENT · FESTSAAL · GASTHAUS · PENSION

Freiberger Str. 37 | 01723 Mohorn

Tel. (03 52 09) 39 99 82

Öffnungszeiten
Restaurant

Mo: 17:00 – 21:00 Uhr

Mi, Do, Fr, Sa:
 11:00 – 14:30 Uhr
 17:00 – 21:00 Uhr

So:
 11:00 – 15:00 Uhr **Brunch**
 17:00 – 20:00 Uhr (Speisekarte)



Treffpunkt für Chefs und
 Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT



Anzeige(n)



Sylvia Timm
Vermittlung Immobilien

Poststraße 6a
01665 Klipphausen

Telefon: 035 204 / 399 520
Mobil: 01577 / 397 99 02
www.sylvia-timm.de
kontakt@sylvia-timm.de

„Weil es Ihr Zuhause ist.“

Frank Burkhardt

Auto-Lackiererei

Lackierungen aller Art
Karosserie - Reparatur

☎ 035204 - 48733
0174 - 8552558

01723 Wilsdruff Löbtauer Str. 1 

Jörn Zimmermann
♦ ♦ ♦ Rechtsanwalt

Dresdner Straße 17
01723 Wilsdruff

Fon 035204/682-19
Fax 035204/682-31

info@rechtsanwalt-zimmermann.de
www.rechtsanwalt-zimmermann.de



Preisgünstige Kaltmieten + familienfreundliche Angebote
z. B. 50,- EUR Sachgutschein/Jahr für jedes Klein- bzw. Vorschulkind
und 100,- EUR Zuschuss/Schuljahr zur Schülerbeförderung

„Weil wir uns hier zu Hause fühlen!“

gewo
65 Jahre
wohnen,
gewusst wo! 

FREITALER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG
RABENAUER STR. 41 • 01705 FREITAL • WWW.GEWO-FREITAL.DE

Kontakt unter
☎ 0351 64976-32
info@gewo-freital.de

+++ freie Wohnungen - jetzt auch in Ihrer Umgebung +++

<p>1-Zimmer-Wohnung in FREITAL-ZAUCKERODE</p> <ul style="list-style-type: none"> ★ 24,6 m² ★ 134,- EUR kalt ★ 64,- EUR NK ★ Wohnung komplett vorgerichtet 	<p>2-Zimmer-Wohnung in FREITAL-HAINSBURG</p> <ul style="list-style-type: none"> ★ 44,1 m² ★ 214,- EUR kalt ★ 142,- EUR NK ★ modernes Bad, große Küche 	<p>3-Zimmer-Wohnung in FREITAL-ZAUCKERODE</p> <ul style="list-style-type: none"> ★ 65,2 m² ★ 249,- EUR kalt ★ 181,- EUR NK ★ modernisiertes Bad mit Wanne
---	---	---

+++ FREITAL +++ BANNEWITZ +++ RABENAU +++ WILSDRUFF +++ FREITAL +++ BANNEWITZ +++

♦ ♦ ♦ ERBRECHT: Auf die Echtheit eines Testaments ist Verlass...

Immer wieder versuchen Miterben oder Enterbte, ein Testament zu „kippen“. Dies kann z. B. durch Anfechtung erfolgen, die gegenüber dem Nachlassgericht zu erklären ist. Ein Grund für die Anfechtung kann z. B. die Übergehung eines Pflichtteilsberechtigten sein (§ 2078 BGB), allerdings nur wenn sie unbewusst erfolgt ist. Dennoch besteht für testamentarische Erben weniger Grund zur Aufregung als oft gedacht. Es genügt z. B. nicht, dass einfach die **Echtheit** des Testaments angezweifelt wird, weil die Schrift oder Unterschrift nicht die des Verstorbenen sei. Vielmehr muss das Nachlassgericht nur dann ein Schriftgutachten einholen, wenn zumindest Anhaltspunkte für eine Fälschung substantiiert vorgetragen werden (OLG Hamburg 2 W 45/18). Wenn zweifelhaft bleibt, in welcher Situation das Testament errichtet wurde, ist dies **unschädlich**. Allenfalls die Unfähigkeit zu schreiben könnte z. B. Zweifel begründen.

Asoll Enax
BEAUTY CENTER
Kosmetik - Wellness - Tagesdarm

Die Träume ausschicken. An ein Ziel, wo die Welt nur einem selbst gehört.

BABOR



MOMENTS - Detoxify
Ein Extrakt aus der Pfingstrose, der Königin der Blumen, entgiftet Ihre Haut. Die Energie der Hautzellen wird optimiert.

- sanfte Reinigung
- Bambus Peeling und Detox Elixier
- Gesichtsmassage mit Base Fusion More Creme
- Base Fusion Mask und Detoxify Creme als Abschluss 90 Min / 69,- €

MOMENTS - Vitamin C Power Behandlung
Vitamincocktail mit Acaibeere, Gojibeere, Ingwer und einem Extrakt aus Apfel mit einem sehr hohen Vitamin C Anteil.

- Reinigung mit Vitamin Schaum
- Bambus Peeling und Vitamin Serum
- Gesichtsmassage mit Vitamin Gelmaske
- Vitamin C Power Creme 90 Min / 79,- €



Unsere Verwöhnbehandlungen:

- Ayurveda-Therapie & wohltuende Massagen
- Pflege von Kopf bis Fuß für SIE & IHN
- Wellness Dinner for two
- vitalisierende Körperpackungen
- exotische Kräutertherapie
- Mikrodermabrasion und Ultraschall
- dauerhafte zertifizierte Haarentfernung
- Micro Needling
- professionelle Face-Designberatung
- aromatische Badevergnügen bei Kerzenschein

Geschenkgutscheine - immer eine gute Idee! Wir beraten Sie gern.

 01723 Kesselsdorf | Am Markt 2 | Tel. 035204 - 601 69 | www.asollenax.de

Anzeige(n)

XII. Kunst- und Handwerkermarkt in Saultitz

**Wo: Filzwerkstatt Machallat – Saultitz
am 3. Oktober 2019 ab 11.30 Uhr**

Für Speis' und Trank ist wie immer liebevoll gesorgt.
Kurzweil mit Interessantem zum Mitmachen und Schauen.
Erleben Sie zahlreiche Handwerker und Künstler sowie Live-Band.
Fuchsberg 1 | 01683 Saultitz | A4 Abfahrt Nossen Nord

Miele CENTER | MAI **MAI & SÖHNE**

Den Veranstaltungsplan
finden Sie unter
www.mai-und-soehne.de

Miele
CENTER
MAI

... wir freuen uns auf Sie!

Kaufbacher Ring 5 | 01723 Kesselsdorf | Königsbrücker Str. 51 | 01099 Dresden
Tel. 035204-39389-0 | Tel. 0351-56366-0
Info@mai-und-soehne.de | www.mai-und-soehne.de

Wohnungen zu vermieten

Schöne 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
für Sie in unserem Bestand.

Haus- und Grundstücksverwaltung Ramona Riße
Dorfstraße 5A | 01665 Klipphausen OT Sora
Tel.: 035204 7890 | Fax: 035204 78929 | info@uwerisse.de

Ergotherapie

Freiberger Straße 7, Wilsdruff
Telefon: 03 52 04 7 88 05

& Logopädie

Anett Schimmel

**Unser Team sucht Verstärkung
im Bereich Ergotherapie!**

Nähere Informationen
dazu auf unserer Homepage.



www.ergotherapie-wilsdruff.de | post@ergotherapie-wilsdruff.de

Wir machen Ihren Schaden weg!

Instandsetzung bei Unfallschäden

Autolackiererei Hoffmann
Inh. Lutz Hoffmann | Autolackiermeister

Scharfenberger Straße 48
01865 Klipphausen OT Naustadt
Tel.: 03521/452273

autolack.hoffmann@web.de



Die SAXONIA Galvanik GmbH ist ein erfolgreiches
Automobilzulieferunternehmen, das im Bereich
der galvanischen Kunststoffbeschichtung
europaweit anerkannt ist. Das
Sortimentspektrum umfasst u. a. Türinnengriffe,
Airbag-Logos, Zierleisten, Buchstaben, Stellknöpfe
etc. für viele bekannte Automarken.



SAXONIA GALVANIK

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Standort Halsbrücke
eine motivierte und zuverlässige Persönlichkeit als

Maschinen- und Anlagenfahrer (m/w/d)

Mehr Informationen über die Stelle, unser Unternehmen und was wir bieten
finden Sie auf www.saxonia-galvanik.de

Lust auf interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten?

Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen
-bevorzugt per E-Mail- an: personal@saxonia-galvanik.de
oder postalisch an

SAXONIA Galvanik GmbH
Personalabteilung - Erzstraße 5 - 09633 Halsbrücke

Ihre Fragen beantworten wir Ihnen gern persönlich am Telefon 03731 782-265.

markilux .com



JETZT
informieren

markilux Designmarkisen – Made in Germany
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

MK Markisen und Rollladenbau
Manfred Keydel

Fachbetrieb des Rollladen- und Jalousienbauer-Handwerkes

Inh. A. Keydel

Burgwartstraße 60
01705 Freital

Tel. 0351 650 2868

E-Mail: info@manfredkeydel.de

www.manfredkeydel.de

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200